

Speedport Smart 4R2

Bedienungsanleitung



Connecting
your world.

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Bevor Sie loslegen	Seite 4
Informationen zur Barrierefreiheit	Seite 5
Speedport in der Übersicht	Seite 7
Bedeutung der Leuchtanzeigen	Seite 8
Leuchtanzeigen in der Übersicht	Seite 9
Display	Seite 10
Darstellung der Benutzeroberfläche	Seite 12
Router-Pass	Seite 13
Sicherheitshinweise und Datensicherheit	Seite 14

Anschließen und Einrichten

Mit MeinMagenta App einrichten	Seite 18
Speedport aufstellen	Seite 19
Anschlussart auswählen	Seite 21
Am DSL-Anschluss anschließen	Seite 22
Am Glasfaser-Modem anschließen	Seite 23
Netzteil anschließen	Seite 25
Mobilteil anschließen	Seite 26
Festnetz-Telefon anschließen	Seite 26
Mit WLAN verbinden	Seite 27
Status prüfen	Seite 28
Geräte mit Speedport verbinden	Seite 30
Smart Home nutzen	Seite 33

Einrichten über speedport.ip

Mit Assistent einrichten	Seite 35
Telefone und Mobilteile verbinden	Seite 38
Kabelloses Heimnetzwerk einrichten	Seite 42
Einrichtung abschließen	Seite 45

Wenn etwas nicht funktioniert

Übersicht der Lösungswege	Seite 47
Fehlercodes	Seite 48
EasySupport	Seite 49
Speedport neu starten	Seite 50
Selbsthilfe bei Problemen	Seite 51
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	Seite 53

Was Sie sonst noch wissen sollten

Computer über Kabel anschließen	Seite 55
Blaue Link/LAN1-Buchse	Seite 56
Display - Erweitertes Menü	Seite 57
Anhang	Seite 59
Technische Daten	Seite 63

Bevor Sie loslegen

Lesen und beachten Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch Ihres Speedport.
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachschlagen auf und händigen Sie diese bei Übergabe an Dritte mit aus.

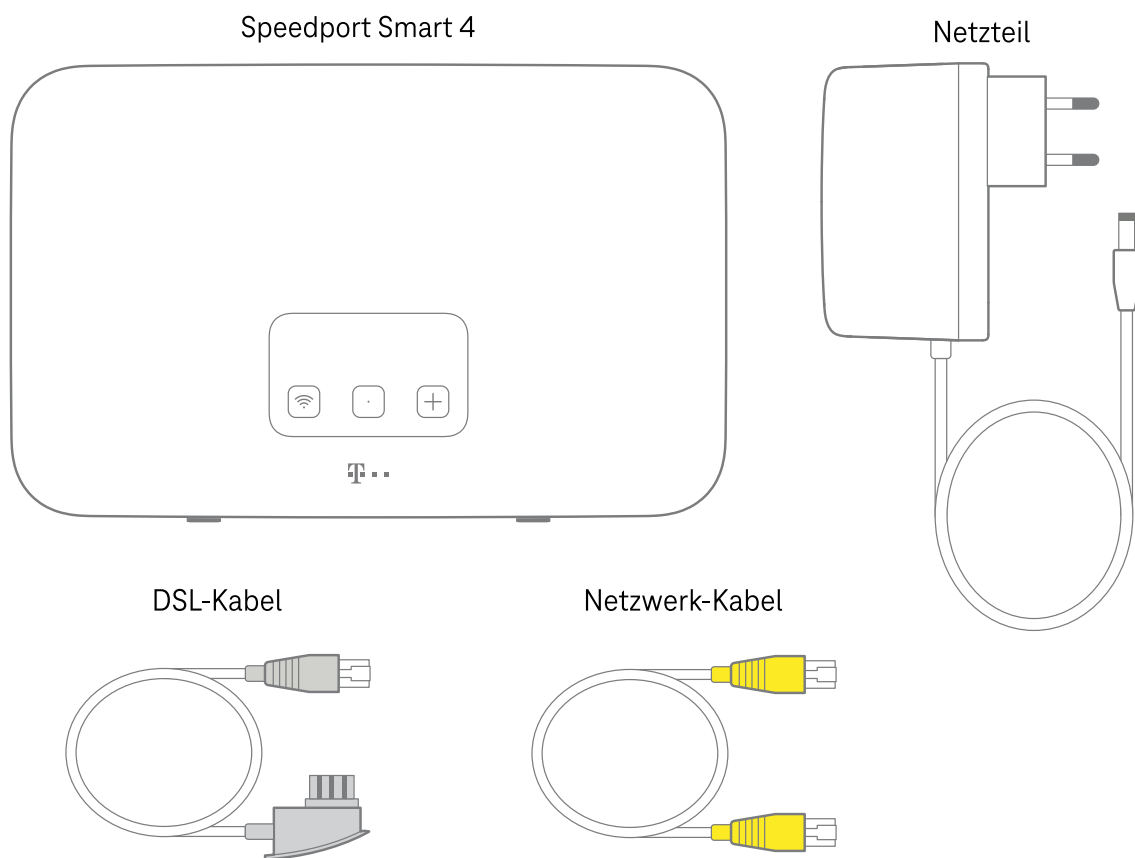
Prüfen Sie den Verpackungsinhalt Ihres Speedport auf Vollständigkeit.

- Speedport Smart 4R2
- Netzteil
- Netzwerk-Kabel (2 × RJ45-Stecker)
- DSL-Kabel (1 × RJ45-Stecker, 1 × Telefonstecker)
- Bedienungsanleitung

Nehmen Sie Ihren Speedport nicht in Betrieb, wenn er beschädigt ist.

Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Technischen Service der Telekom, siehe Seite 46 ➡

Bewahren Sie die Originalverpackung Ihres Speedport für einen Rückversand auf.



Informationen zur Barrierefreiheit

Ihr Speedport und die Bedienungsanleitung sind so gestaltet, dass sie barrierefrei nutzbar sind.

Auf der Rückseite Ihres Speedport sind neben allen Buchsen ertastbare Symbole geprägt. Die Symbole erleichtern die Orientierung und werden in dieser Bedienungsanleitung in den beschreibenden Texten als zusätzliche Unterstützung aufgeführt.

Die folgenden Informationen helfen Ihnen zur weiteren Orientierung:

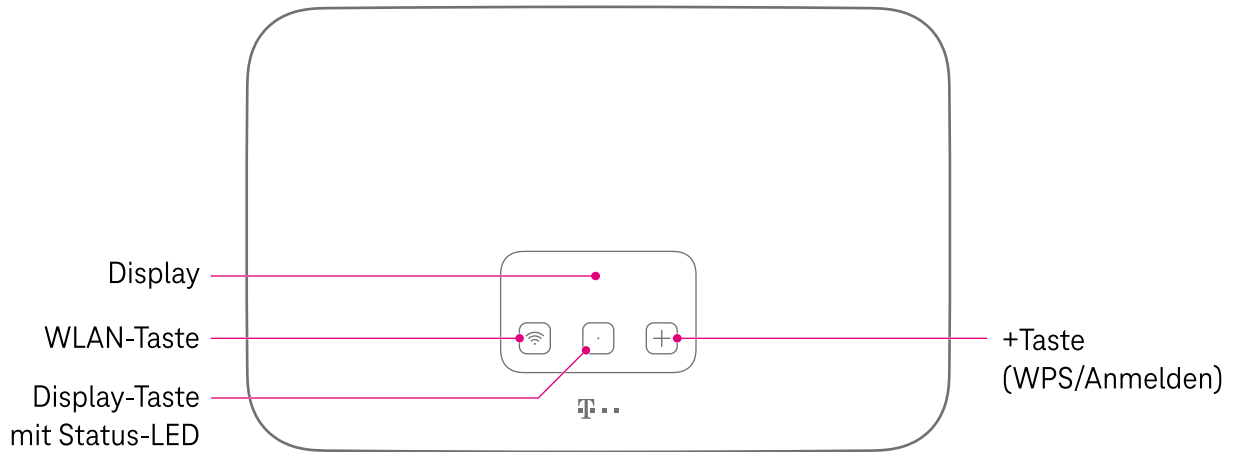
- Bei der korrekten Ausrichtung Ihres Speedport sind die Standfüße des Geräts unten. Die Anschlüsse befinden sich im Anschlussfeld in der unteren Hälfte.
- Auf der Vorderseite Ihres Speedport ist das Display.
Unter dem Display sind die folgenden Tasten:
WLAN-Taste
Display-Taste
+Taste (Anmelden/WPS)
An der Rückseite Ihres Speedport sind weitere Tasten und die Anschlüsse im Anschlussfeld.
- Die Benutzeroberfläche Ihres Speedport ist barrierefrei gestaltet.
In der Benutzeroberfläche können Sie die Einrichtung und Einstellungen für Ihren Speedport vornehmen.
- Auf dem Router-Pass Ihres Speedport ist ein **WLAN-QR-Code** mit fühlbarer Umrandung. Scannen Sie den **WLAN-QR-Code**, um sich im WLAN Ihres Speedport anzumelden.
- Die aktuelle Version dieser Bedienungsanleitung und weitere Informationen zur Barrierefreiheit finden Sie im Internet unter: **www.telekom.de/bfsg-sps4r2**

Der folgende Abschnitt enthält eine Übersicht der Buchsen und Tasten Ihres Speedport.

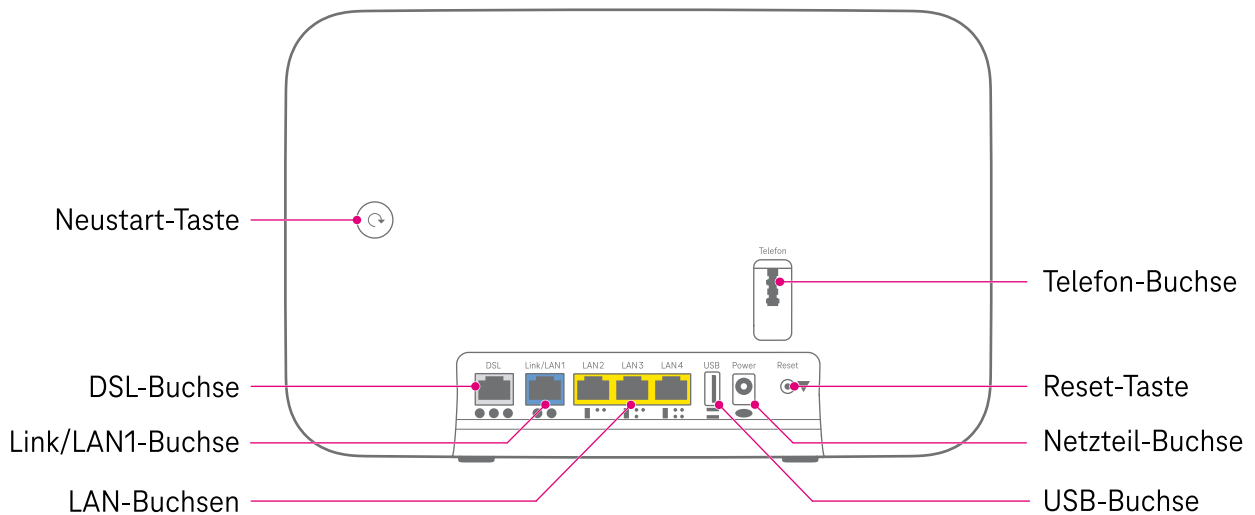
Fühlbares Symbol	Bezeichnung	Position
 Nach innen gewölbte Taste	Neustart-Taste	Links über dem Anschlussfeld
● ● ● Drei Kreise	DSL-Buchse	Erste von links
● ● Zwei Kreise	Link/LAN1-Buchse	Zweite von links
■ ● ● Strich mit zwei Punkten	LAN2-Buchse	Erste LAN-Buchse
■ ● ● Strich mit drei Punkten	LAN3-Buchse	Zweite LAN-Buchse
■ ● ● Strich mit vier Punkten	LAN4-Buchse	Dritte LAN-Buchse
≡ Zwei Striche	USB-Buchse	Dritte von rechts
▼ Dreieck	Reset-Taste	Zweite von rechts
● Oval	Netzteil-Buchse	Erste von rechts

Speedport in der Übersicht

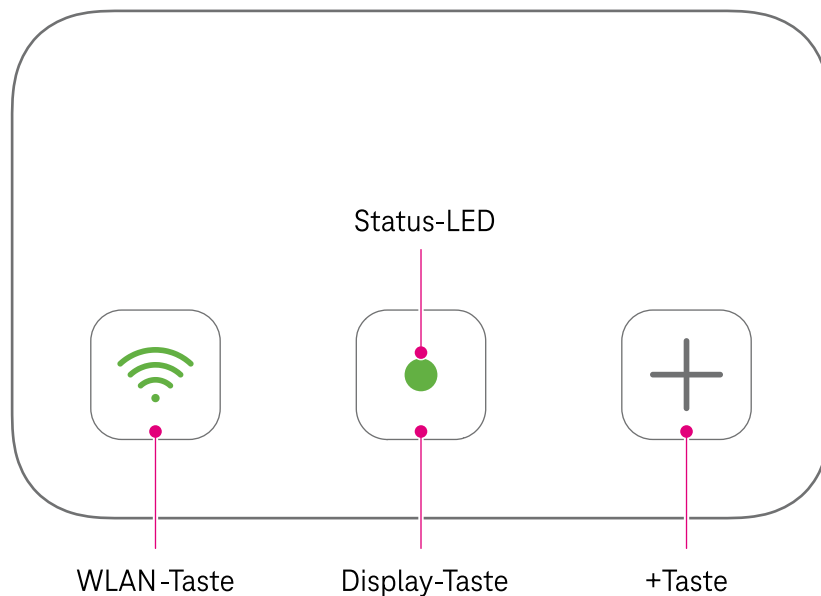
Vorderseite



Rückseite



Bedeutung der Leuchtanzeigen



Die drei Tasten auf der Vorderseite Ihres Speedport sind gleichzeitig Leuchtanzeigen. Die Leuchtanzeigen geben Ihnen Informationen zum Status Ihres Speedport.

Den Status Ihres Speedport können Sie auch in der barrierefreien Benutzeroberfläche einsehen, siehe Seite 34 ➡

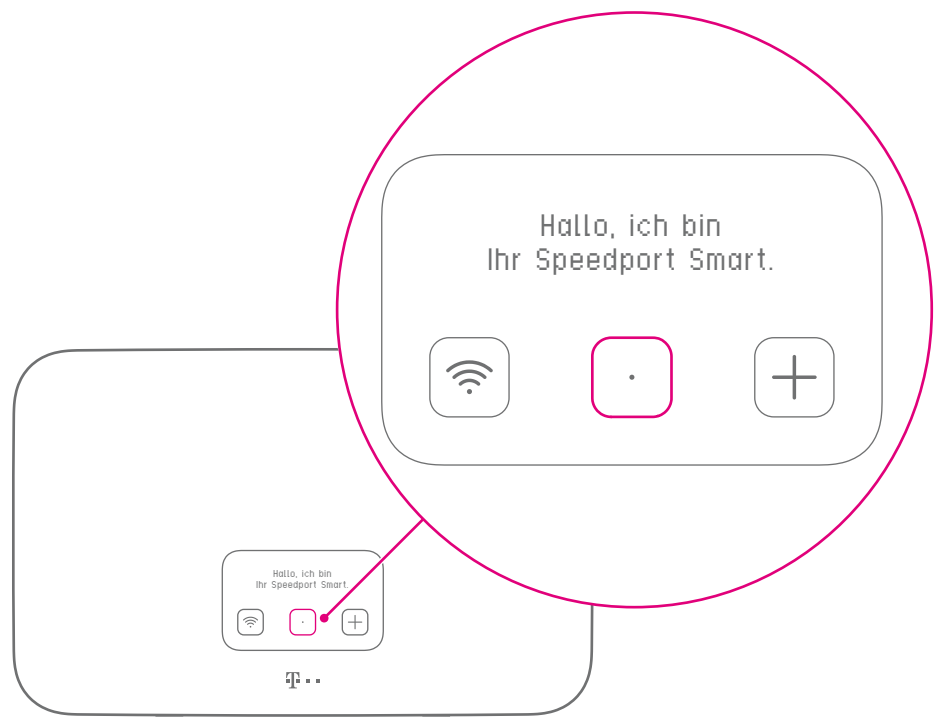
Die Tasten haben die folgenden Funktionen:

Taste	Bedeutung
WLAN	Schaltet die Funktion WLAN Ihres Speedport ein oder aus.
Display	Weckt das Display auf und navigiert in vertikaler Richtung durch das Menü.
+Taste (Anmelden)	Startet den Anmeldevorgang für schnurlose Festnetz-Telefone. Innerhalb des Display-Menüs können Funktionen mit der +Taste aktiviert oder deaktiviert werden.
+Taste (WPS)	Startet den Anmeldevorgang für WLAN-Geräte mit WPS-Funktion. Innerhalb des Display-Menüs können Funktionen mit der +Taste aktiviert oder deaktiviert werden.

Leuchtanzeigen in der Übersicht

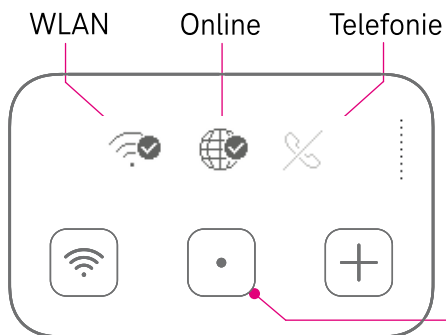
Leuchtanzeige	Status	Beschreibung
Status-LED	 leuchtet	Mit dem Internet verbunden. Alles in Ordnung.
Status-LED	  blinkt	Bitte warten Sie einen Moment. Ihr Speedport ist beschäftigt. Falls Ihr Display im Betrieb keine Meldung zeigt, ist das Display im Standby. Drücken Sie die Display-Taste , um die Meldungen anzuzeigen.
Status-LED	 pulsiert	Neue Status-Meldung vorhanden. Drücken Sie die Display-Taste , um die Status-Meldung zu lesen.
WLAN-Taste	 leuchtet	Das WLAN ist eingeschaltet.
WLAN-Taste	 blinkt	Das WLAN wird ein- oder ausgeschaltet. Haben Sie einen Augenblick Geduld.
WLAN-Taste	 aus	Das WLAN ist ausgeschaltet.
+Taste	 blinkt	Der Anmeldevorgang ist eingeschaltet. Ihr WLAN-Gerät oder schnurloses Telefon kann jetzt angemeldet werden.

Display



Das Display Ihres Speedport lässt sich mit der **Display-Taste** jederzeit aufwecken. Die **Display-Taste** ist auf der Vorderseite die mittlere Taste.

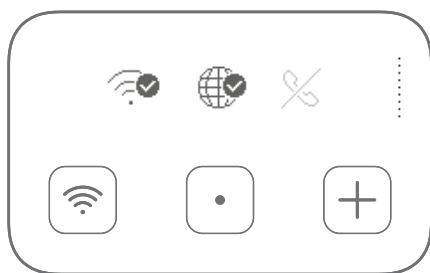
Nach 60 Sekunden ohne Eingabe schaltet sich das Display automatisch aus.



Status

Die Status-Seite zeigt Ihnen, ob das WLAN aktiv ist, ob die Internet-Verbindung besteht und ob die Telefonie funktioniert.

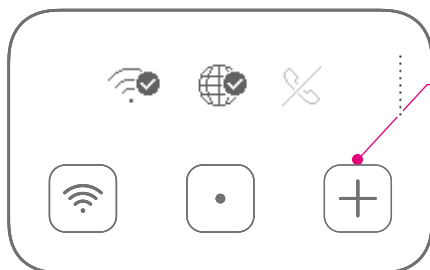
Mit der **Display-Taste** navigieren Sie durch das Menü.



WLAN-Daten

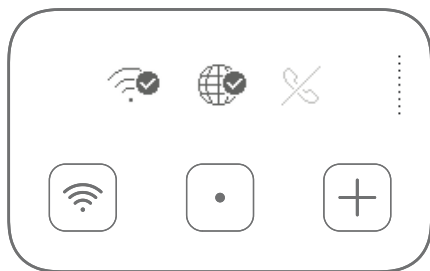
Das Display zeigt Ihnen immer den aktuellen WLAN-Namen und das aktuell eingestellte WLAN-Passwort an.

Die Sichtbarkeit Ihres WLAN-Passworts deaktivieren Sie unter: **<http://speedport.ip/>**



Schnellzugriff

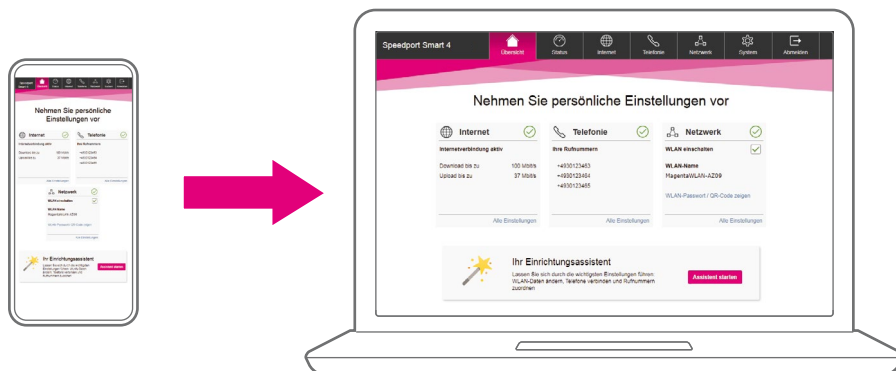
Auf einigen Menü-Seiten können Sie Funktionen mit der **+Taste (WPS/Anmelden)** einschalten und ausschalten. Ein Beispiel dafür ist das Gäste-WLAN.



Erweitertes Menü

Ein erweitertes Menü mit Status-Informationen erreichen Sie so: Halten Sie die **Display-Taste** gedrückt. Drücken Sie gleichzeitig kurz auf die **+Taste**, siehe Seite 57 ➡

Darstellung der Benutzeroberfläche



Ihr Speedport verfügt über eine barrierefreie Benutzeroberfläche unter: <http://speedport.ip/>

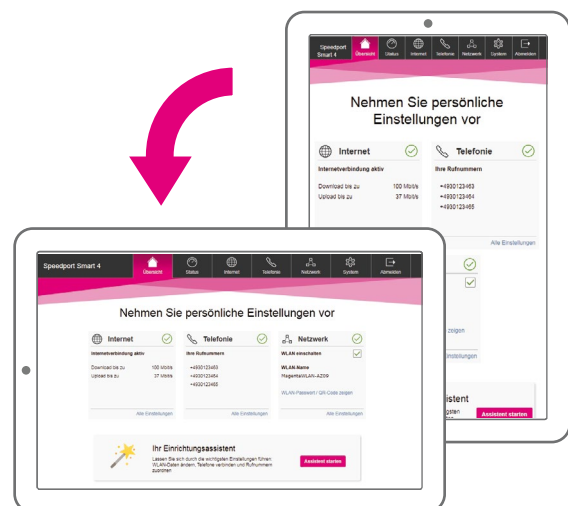
Hier können Sie die Einrichtung Ihres Speedport vornehmen, siehe Seite 34 
Zusätzlich können Sie weitere Einstellungen Ihres Speedport anpassen.

Die flexible Darstellung der barrierefreien Benutzeroberfläche ermöglicht Ihnen eine komfortable Nutzung. Die Darstellung passt sich automatisch an das von Ihnen verwendete Endgerät an. So können Sie ganz klassisch einen Computer oder einen Laptop verwenden.

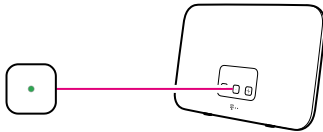
Alternativ können Sie ein Smartphone oder ein Tablet verwenden.

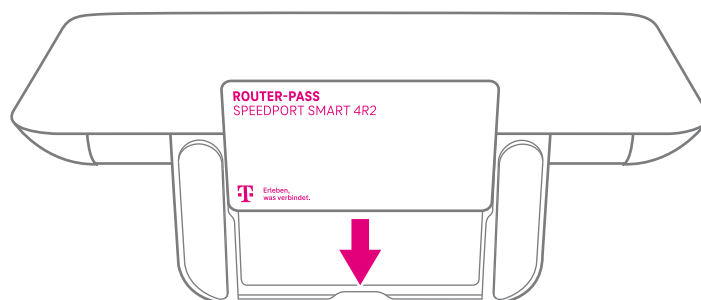
Die Einstellungen sind die gleichen wie im klassischen Browser auf Ihrem Computer.

Verwenden Sie Ihr Smartphone oder Tablet am besten im Querformat. So erhalten Sie die bestmögliche Darstellung der Benutzeroberfläche.



Router-Pass

ROUTER-PASS SPEEDPORT SMART 4R2	Leuchtanzeige						
 Erleben, was verbindet.							
Achtung! Beim Gerätewechsel von einem Speedport Smart (1-4) werden bei bestehender Internetverbindung automatisch die Werkseinstellungen mit den WLAN-Daten Ihres alten Speedport überschrieben. <table border="1"><thead><tr><th>Werkseinstellungen</th><th>WLAN Zugang</th></tr></thead><tbody><tr><td>WLAN-Name*: MagentaWLAN-ABCD</td><td rowspan="3"></td></tr><tr><td>WLAN-Passwort*: 1234 5678 9012 3456 7890</td></tr><tr><td>Gerätepasswort: gaube87654321 Serien-Nr.: 901 XXX XXX XXX XXX XXX XXX</td></tr></tbody></table>	Werkseinstellungen	WLAN Zugang*	WLAN-Name*: MagentaWLAN-ABCD		WLAN-Passwort*: 1234 5678 9012 3456 7890	Gerätepasswort: gaube87654321 Serien-Nr.: 901 XXX XXX XXX XXX XXX XXX	● Leuchtet Mit dem Internet verbunden, Alles ok. ✳ Blinkt Bitte warten Sie einen Moment. Ihr Speedport ist beschäftigt. Falls Ihr Display im Betrieb keine Meldung zeigt, drücken Sie bitte die Display-Taste. ● Pulsiert Neue Information vorhanden. Bitte Taste drücken, um Meldung zu lesen.
Werkseinstellungen	WLAN Zugang*						
WLAN-Name*: MagentaWLAN-ABCD							
WLAN-Passwort*: 1234 5678 9012 3456 7890							
Gerätepasswort: gaube87654321 Serien-Nr.: 901 XXX XXX XXX XXX XXX XXX							
Ändern Sie Ihre Router-Daten unter: http://speedport.ip/ neuer WLAN-Name: neues WLAN-Passwort (Schlüssel): neues Gerätepasswort:	Erste Hilfe Viele Problem lösen sich durch einen Neustart Ihres Speedport. Betätigen Sie dafür die Neustart-Taste auf der Geräte-Rückseite. Die MeinMagenta App für iOS oder Android unterstützt Sie bei der Fehlerbehebung und hilft Ihnen Internet-Probleme selbst zu lösen. Rufen Sie das digitale Handbuch im Internet-Browser auf: http://speedport.ip/ (im WLAN auch offline verfügbar).						



Der Router-Pass ist auf der Unterseite des Standfußes Ihres Speedport.

Nehmen Sie den Router-Pass mit zu Ihrem Computer. Sie benötigen das Gerätepasswort und die WLAN-Daten, wenn Sie Ihren Speedport einrichten.

Auf dem Router-Pass ist der **WLAN-QR-Code** abgebildet. Die Position des **WLAN-QR-Codes** erkennen Sie anhand der fühlbaren Umrandung. Durch Scannen des QR-Codes werden Sie automatisch mit dem WLAN Ihres Speedport verbunden.

Hinweis: Bei einem Wechsel von einem Speedport Smart (1–4) werden Ihre bisherigen WLAN-Daten von Ihrem neuen Speedport übernommen. Ihre Geräte verbinden sich automatisch mit Ihrem WLAN. Das Scannen des WLAN-QR-Codes ist nicht erforderlich.

Nach der erfolgreichen Einrichtung schieben Sie den Router-Pass wieder in den Standfuß Ihres Speedport. Alternativ verstauen Sie den Router-Pass an einem sicheren Ort.

Sicherheitshinweise und Datensicherheit

Bestimmungsgemäße Verwendung

Ihr Speedport ist ein haushaltsübliches Gerät, das Ihr Zuhause über DSL mit dem Internet verbindet.

Ihr Speedport ermöglicht die Kommunikation von verbundenen Geräten über Funk (WLAN) oder LAN-Kabel (Ethernet).

Ihr Speedport ist für den privaten oder gewerblichen Gebrauch in geschlossenen Räumen vorgesehen.

Jede andere als die hier beschriebene Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Wenn Sie etwas ohne Erlaubnis verändern oder umbauen, verlieren Sie den Garantieanspruch. Öffnen Sie Ihren Speedport in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Sicherheitshinweise

Die falsche Nutzung Ihres Speedport kann zu Verletzungen oder Beschädigungen führen. Die folgenden Sicherheitshinweise schützen Sie und Ihren Speedport.

Ihr Speedport bietet keinen Schutz gegen Überspannung. Schließen Sie Ihren Speedport nicht während eines Gewitters an. Bei einem Blitzeinschlag droht die Gefahr eines elektrischen Schlags. Nehmen Sie bei Gewitter alle Geräte vom Strom- und Telefonnetz. Ziehen Sie alle Stecker.

Ihr Speedport wird im Betrieb sehr warm. Das ist normal. Verwenden Sie Ihren Speedport aufrecht stehend und halten Sie alle Lüftungsschlitze frei. Stellen Sie eine ausreichende Belüftung Ihres Speedport sicher. Er benötigt einen seitlichen Abstand von mindestens 20 cm zu Objekten und Wänden.

Stellen Sie Ihren Speedport nicht auf wärmeempfindliche Oberflächen. Ihr Speedport könnte diese im Betrieb beschädigen. Verwenden Sie Ihren Speedport ausschließlich innerhalb geschlossener Räume und nicht im Freien.

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil. Schließen Sie Ihren Speedport an eine leicht zugängliche Steckdose an, um Ihren Speedport im Ernstfall schnell von der Stromversorgung trennen zu können.

Berühren Sie Ihren Speedport oder das Netzteil niemals mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Berühren Sie niemals die Kontakte an den Anschlussbuchsen Ihres Speedport oder des Netzteils. Elektrostatische Entladung kann zu einer Beschädigung Ihres Speedport führen.

Reparatur und Reinigung

Wenn Sie an Ihrem Speedport einen technischen Defekt vermuten, nehmen Sie ihn nicht in Betrieb. Öffnen Sie nicht das Gehäuse und unternehmen Sie keine eigenständigen Reparaturversuche. Wenden Sie sich an den Technischen Service der Telekom.

Reinigen Sie Ihren Speedport ausschließlich mit einem antistatischen Tuch. Es sollte trocken, weich und fusselfrei sein. Vermeiden Sie Reinigungs- oder Lösungsmittel, um Ihren Speedport nicht zu beschädigen.

Kabel

Vermeiden Sie Belastung (z. B. durch Möbel) oder Beschädigung (z. B. durch Knicke) von Kabeln, da diese zu Einschränkungen oder Ausfall Ihres Speedport führen können.

Ihr Speedport funktioniert nur einwandfrei an einer korrekt installierten und zugelassenen Steckdose bzw. Glasfaser- oder Telefondose. Verwenden Sie ausschließlich das Netzteil und die Kabel aus der Verpackung Ihres Speedport.

Funksignale

Die integrierten Antennen Ihres Speedport senden und empfangen Funksignale, z. B. für die Bereitstellung Ihres WLAN. Vermeiden Sie das Aufstellen Ihres Speedport in unmittelbarer Nähe zu Schlaf- und Kinderzimmern, um die Belastung durch elektromagnetische Felder so gering wie möglich zu halten.

Notrufe

Bei einem Stromausfall funktionieren die am Speedport angeschlossenen Telefone nicht mehr. Wir empfehlen ein Mobiltelefon bereitzuhalten, mit dem Sie im Ernstfall einen Notruf absetzen können.

Speedport vor Zugriff schützen

Stellen Sie Ihren Speedport so auf, dass Dritte nicht unbefugt auf Ihre WLAN-Daten zugreifen können.

Gerätepasswort, WLAN-Name und WLAN-Schlüssel

Auf dem Typenschild finden Sie die werksseitigen WLAN-Daten sowie das Gerätepasswort. Diese Informationen stehen auch auf dem Router-Pass. Die WLAN-Daten finden Sie auch in der MeinMagenta App. Wir empfehlen Ihnen, diese Daten umgehend zu ändern. Notieren Sie die Daten bspw. auf dem Router-Pass. Bewahren Sie den Router-Pass an einem sicheren Ort auf.

Vergeben Sie sichere Passwörter für Ihren Speedport und für Ihr kabelloses Heimnetzwerk (WLAN). Verwenden Sie eine Mischung aus Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen. Vermeiden Sie persönliche Informationen wie E-Mail-Adressen, Geburtstage und Namen.

EasySupport

EasySupport ist ein Service für Kunden der Telekom. Ihr Speedport unterstützt bei Auslieferung die folgenden Funktionen: **Automatische Einrichtung, Automatisches Firmware-Update, Wichtige Einstellungen sichern**

Bei Problemen mit Ihrem Speedport helfen Ihnen unsere Mitarbeiter über die **Fernunterstützung**. Durch Ihre Zustimmung kann diese Funktion im Störfall verwendet werden. Sie können Ihre Zustimmung jederzeit im Kundencenter zurückziehen.

Beachten Sie, dass EasySupport an einigen MagentaZuhause Regio Anschlüssen nicht unterstützt wird.

Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: **www.telekom.de/easysupport**

Anschließen und Einrichten

Die folgenden Schritte beschreiben, wie Sie das System an Ihr Netzwerk anschließen und einrichten.

1. Schließen Sie das System an Ihr Netzwerk an.

2. Richten Sie das System ein.

3. Testen Sie die Verbindung.

4. Aktualisieren Sie die Firmware.

5. Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen.

6. Testen Sie die Konfiguration.

7. Schließen Sie die Einrichtung ab.

8. Starten Sie das System neu.

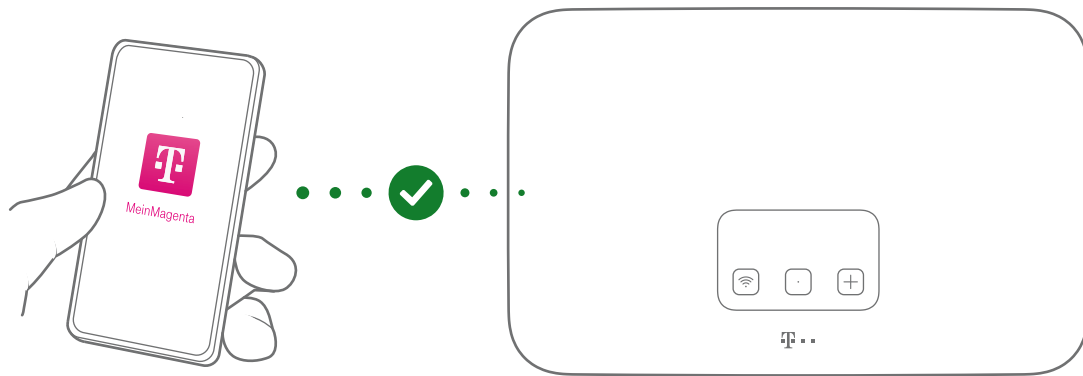
9. Überprüfen Sie den Status.

10. Beenden Sie die Einrichtung.

11. Dokumentieren Sie die Konfiguration.

12. Schließen Sie die Dokumentation ab.

Mit MeinMagenta App einrichten



Die MeinMagenta App unterstützt Sie bei der Einrichtung Ihres Speedport und hilft Ihnen, Probleme während der Nutzung selbst zu lösen.

MeinMagenta App kostenlos herunterladen

Laden Sie sich die MeinMagenta App aus dem App Store, von Google Play oder unter:
www.telekom.de/starten



Oder scannen Sie den folgenden QR-Code:



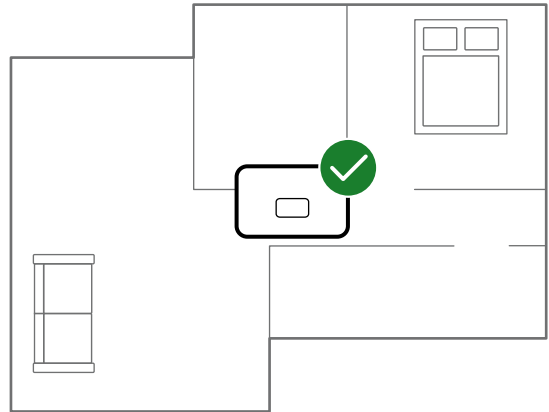
Beachten Sie, dass Sie als MagentaZuhause Regio Kunde die MeinMagenta App nur eingeschränkt verwenden können.

Speedport aufstellen

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um den optimalen Aufstellort für Ihren Speedport zu finden.

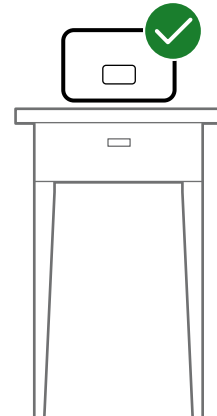
Zentral

Stellen Sie Ihren Speedport möglichst zentral auf. So haben Ihre Geräte überall den besten WLAN-Empfang.



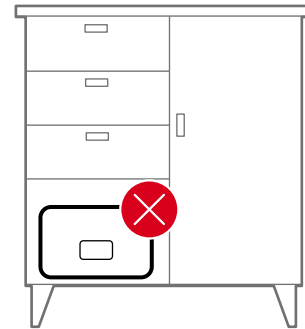
Hoch

Stellen Sie Ihren Speedport ca. 1 - 2 m über dem Fußboden und nicht in Raumecken auf.



Hindernisse

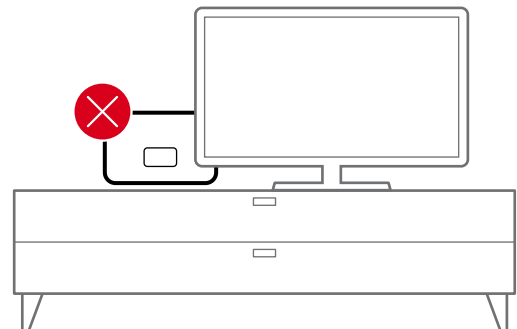
Stellen Sie Ihren Speedport freistehend auf.
Hindernisse beeinträchtigen den WLAN-Empfang.
Vermeiden Sie einen Aufstellort in Schränken oder Sideboards.



WLAN-Störquellen

In Wohnungen oder Häusern mit Stahlbetonwänden oder Zwischendecken mit Fußbodenheizung empfehlen wir die Erweiterung mit WLAN-Verstärkern.

Vermeiden Sie einen Aufstellort in direkter Nähe zu anderen elektronischen Geräten wie z. B. Fernsehern.



Anschlussart auswählen

Wählen Sie anhand Ihres gebuchten Tarifs und Ihrer vorhandenen Wanddose die Anschlussart aus, mit welcher Sie Ihren Speedport in Betrieb nehmen möchten.

DSL-Anschluss

In den meisten Häusern ist eine Telefondose für den DSL-Anschluss vorhanden. Wählen Sie die Anschlussart DSL, wenn Sie keine Glasfaser-Dose haben.

(V)DSL-Anschluss, siehe Seite 22 ➡

Telefondose

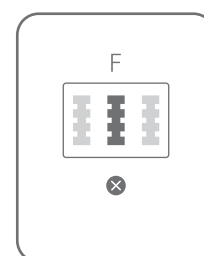


Abb. ähnlich

Glasfaser-Anschluss

Bei einem neuen Glasfaser-Anschluss wird in vielen Fällen die Glasfaser-Dose durch einen Techniker bei Ihnen installiert. Wählen Sie die Anschlussart Glasfaser. Nutzen Sie diese Option, wenn Sie Ihren Speedport über ein Glasfaser-Modem an Ihre Glasfaser-Dose anschließen möchten.

In den folgenden Abschnitten wird die Einrichtung sowohl für einen **Glasfaser-Neuanschluss** als auch für einen **aktiven Glasfaser-Bestandsanschluss** beschrieben.

Glasfaser-Dose



Abb. ähnlich

Glasfaser-Anschluss, siehe Seite 23 ➡

Wenn Sie ein Glasfaser-Modem oder eine Glasfaser-Dose der abgebildeten Modelle haben, kontaktieren Sie unseren Kundenservice.

Falls erforderlich, kann ein kostenfreier Tausch veranlasst werden.

Telefonnummer: **0800 330 1000**
Online: **www.telekom.de/kontakt**

Glasfaser-Modem

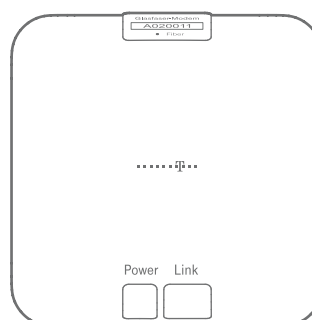


Abb. ähnlich

Glasfaser-Dose

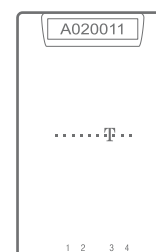
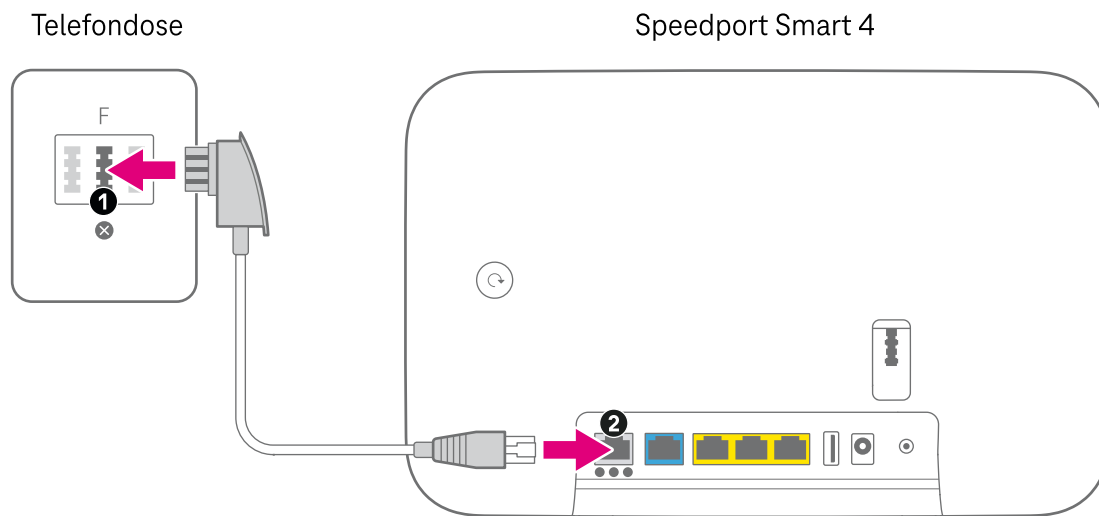


Abb. ähnlich

Am DSL-Anschluss anschließen

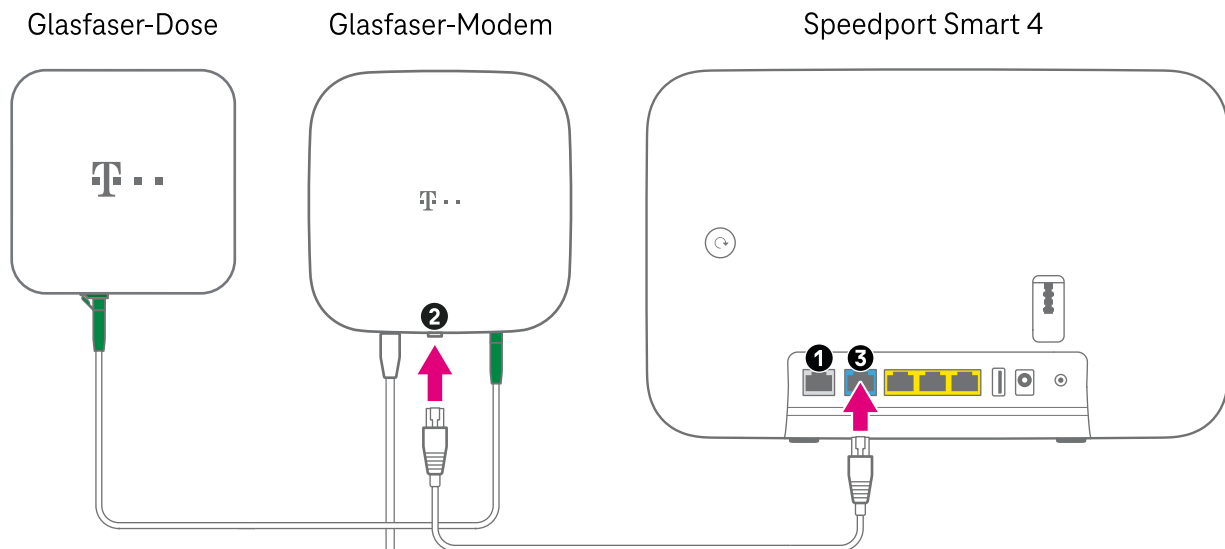


Bei der Anschlussart DSL schließen Sie Ihren Speedport mit dem DSL-Kabel (1 × RJ45-Stecker, 1 × Telefonstecker) an eine Telefondose an.

1. Schließen Sie den Telefonstecker (TAE-Stecker) des DSL-Kabels an die mittlere Buchse der in Ihrem Haushalt montierten Telefondose an.
2. Schließen Sie den RJ45-Stecker des DSL-Kabels an die **DSL-Buchse** ● ● ● Ihres Speedport an. Die **DSL-Buchse** ● ● ● ist auf der Rückseite Ihres Speedport die erste Buchse von links.

Befinden sich mehrere Telefondosen in Ihrem Haushalt, verwenden Sie die Haupttelefondose. Erfragen Sie die Position der Haupttelefondose gegebenenfalls beim Eigentümer oder Vermieter.

Am Glasfaser-Modem anschließen



Bei der Anschlussart Glasfaser schließen Sie Ihren Speedport mit einem Netzwerk-Kabel (2 × RJ45-Stecker) an einem Glasfaser-Modem an. Das Glasfaser-Modem wird an Ihre Glasfaser-Dose angeschlossen.

1. Entfernen Sie ein eventuell gestecktes DSL-Kabel aus der DSL-Buchse Ihres Speedport.
2. Schließen Sie ein Netzwerk-Kabel an die Link-Buchse des Glasfaser-Modems an. Die Link-Buchse ist an der Unterseite der Glasfaser-Dose.
3. Schließen Sie das Netzwerk-Kabel an die blaue **Link/LAN1-Buchse** ●● Ihres Speedport an. Die **Link/LAN1-Buchse** ●● ist auf der Rückseite Ihres Speedport die zweite Buchse von links.

Hinweis: Für Anschlussgeschwindigkeiten von über 1 Gbit/s verwenden Sie ein **Cat-7-Netzwerk-Kabel** oder besser.

Einrichten am aktiven Glasfaser-Bestandsanschluss

Wenn Sie **nur den Router getauscht** haben, ist Ihr Glasfaser-Modem weiterhin online. Ihr neuer Speedport stellt automatisch die Internet-Verbindung über das Kabel zu Ihrem bestehenden externen Glasfaser-Modem her.

Wenn Sie neben dem Speedport **auch ein neues externes Glasfaser-Modem** anschließen möchten, kontaktieren Sie unseren Kundenservice unter der Telefonnummer: **0800 2266 100** (Montag bis Sonntag von 0 bis 24 Uhr)

Online: **www.telekom.de/kontakt**

Die Verknüpfung Ihres bisherigen Glasfaser-Modems mit Ihrem Anschluss muss in diesem Fall erst durch unseren Mitarbeiter gelöscht werden. Erst danach können Sie ein neues Glasfaser-Modem verwenden.

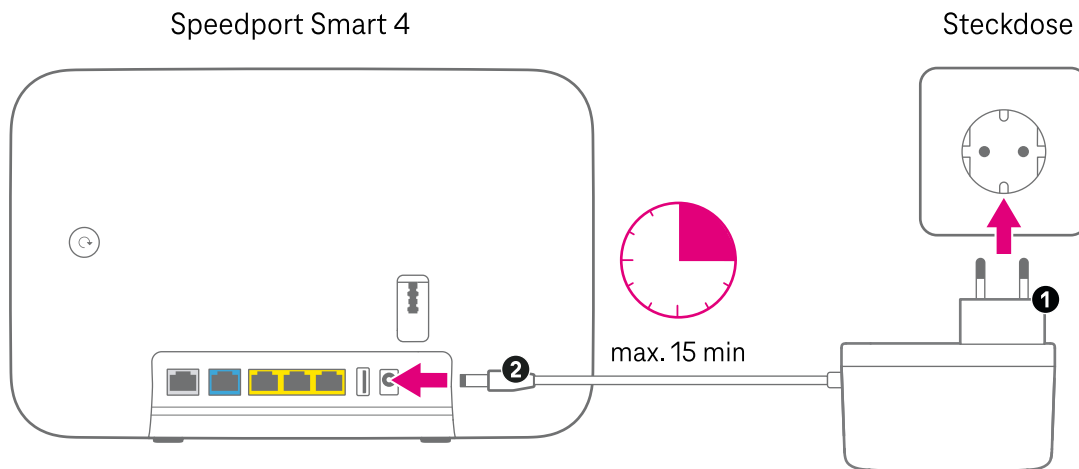
Einrichten am neuen Glasfaser-Anschluss

Wenn Sie neben dem Speedport **auch ein neues oder bestehendes externes Glasfaser-Modem** verwenden möchten, entfernen Sie ein eventuell gestecktes DSL-Kabel aus der DSL-Buchse Ihres Glasfaser-Modems. Im Anschluss folgen Sie der Bedienungsanleitung Ihres Glasfaser-Modems.

Bei Problemen, kontaktieren Sie unseren Kundenservice unter der Telefonnummer: **0800 2266 100** (Montag bis Sonntag von 0 bis 24 Uhr)

Online: **www.telekom.de/kontakt**

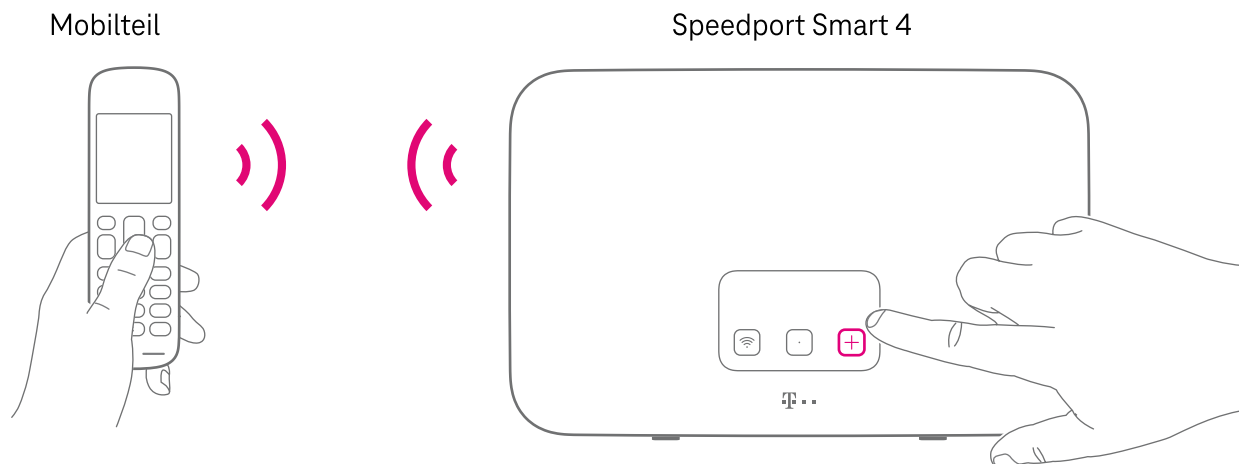
Netzteil anschließen



1. Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil an die **Netzteil-Buchse**  Ihres Speedport an. Die **Netzteil-Buchse**  ist auf der Rückseite Ihres Speedport die rechte Buchse (Aufschrift „Power“).
2. Schließen Sie den Netzstecker an eine Steckdose an.

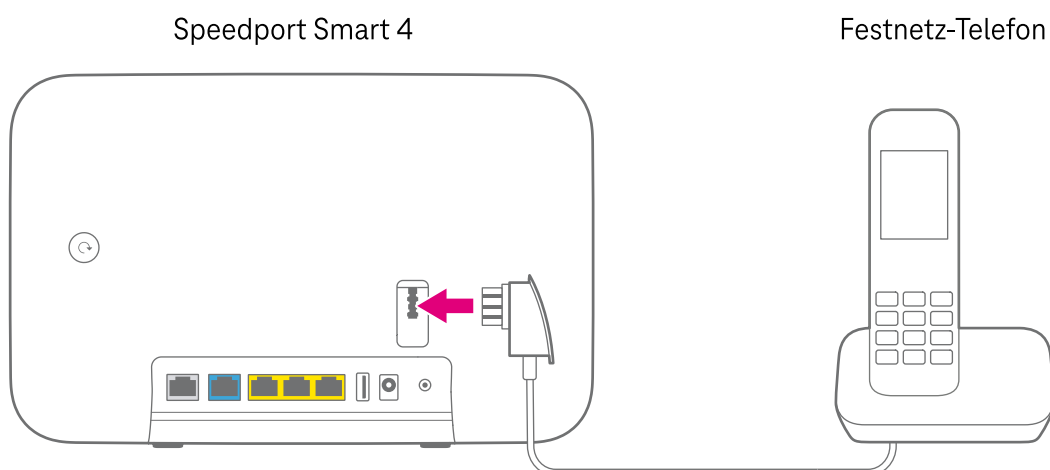
Die automatische Einrichtung Ihres Speedport beginnt und kann bis zu 15 Minuten dauern. Im Anschluss können Sie Telefone anschließen oder weitere Geräte mit Ihrem Speedport verbinden.

Mobilteil anschließen



1. Schalten Sie Ihr Mobilteil ein und aktivieren Sie die **Anmelden**-Funktion. Informationen zum Anmeldevorgang erhalten Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobilteils.
2. Drücken Sie die **+Taste (Anmelden/WPS)** auf der Vorderseite Ihres Speedport. Die **+Taste (Anmelden/WPS)** ist auf der Vorderseite die rechte Taste.

Festnetz-Telefon anschließen



Schließen Sie Ihr schnurgebundenes Telefon, Ihr Faxgerät oder Ihren Anrufbeantworter an die **Telefon-Buchse** Ihres Speedport an. Die **Telefon-Buchse** ist auf der Rückseite Ihres Speedport rechts, oberhalb des Anschlussfelds.

Mit WLAN verbinden

Um den Status der Ersteinrichtung barrierefrei prüfen zu können, verbinden Sie sich über WLAN mit Ihrem Speedport. Dabei unterscheidet sich der Ablauf anhängig davon, ob Sie von einem Speedport Smart (1–4) wechseln oder dies Ihr erster Speedport Smart ist.

Wechsel von einem Speedport Smart (1–4)

Ungefähr 90 Sekunden nach dem Einschalten Ihres Speedport ist das WLAN verfügbar.

Bei einem Wechsel von einem Speedport Smart (1–4) wurden Ihre bisherigen WLAN-Daten gesichert. Ihr neuer Speedport übernimmt die WLAN-Daten Ihres alten Speedport Smart wenige Minuten nachdem der Speedport online ist. Abhängig von der Geschwindigkeit des Verbindungsaufbaus kann das bis zu 15 Minuten dauern.

Sobald die bisherigen WLAN-Daten eingespielt wurden, verbinden sich Ihre Geräte automatisch mit dem WLAN Ihres neuen Speedport.

Sollte der Vorgang nicht wie beschrieben funktionieren, folgen Sie den Schritten unter **Ihr erster Speedport Smart**.

Ihr erster Speedport Smart

Ist dies Ihr erster Speedport Smart, nutzen Sie die werksseitigen WLAN-Daten auf dem Router-Pass. Den Router-Pass finden Sie eingesteckt im Standfuß Ihres Speedport.

Scannen Sie den **WLAN-QR-Code** auf dem Router-Pass mit Ihrem Smartphone. Es meldet sich automatisch am WLAN an. Die Position des **WLAN-QR-Codes** auf dem Router-Pass erkennen Sie anhand der fühlbaren Umrandung.

ROUTER-PASS SPEEDPORT SMART 4R2

***Achtung!** Beim Gerätewechsel von einem Speedport Smart (1-4) werden bei bestehender Internetverbindung automatisch die Werkseinstellungen mit den WLAN-Daten Ihres alten Speedport überschrieben.

Werkseinstellungen

WLAN-Name*: **MagentaWLAN-ABCD**
WLAN-Passwort*: **1234 5678 9012 3456 7890**
Gerätepasswort: gaube87654321
Serien-Nr.: 901XXX XXX XXX XXX XXX XXX

WLAN Zugang*



Router-Pass mit Beispieldaten

Alternativ: Geräte manuell anmelden

Wenn Sie Ihr Gerät manuell anmelden möchten, folgen Sie den Schritten auf Seite 30 ➡

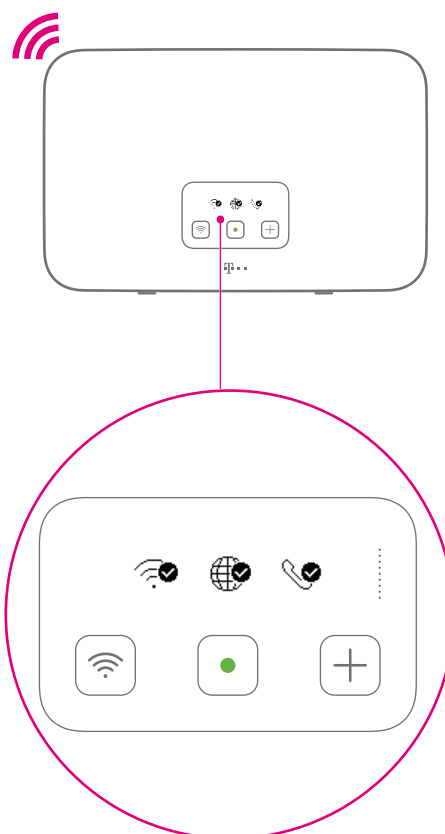
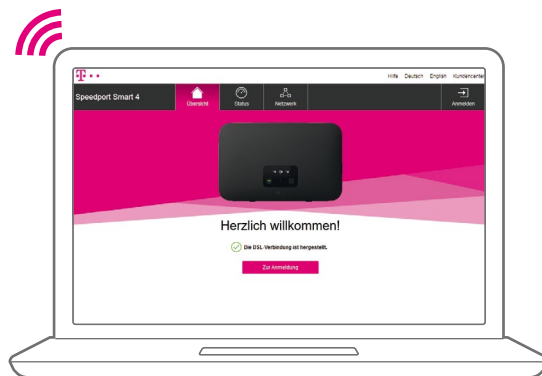
Status prüfen

Prüfen Sie den Status der Einrichtung barrierefrei über die Benutzeroberfläche Ihres Speedport. Alternativ schauen Sie auf das Display Ihres Speedport.

1. Verbinden Sie Ihren Computer oder Ihr Smartphone über WLAN mit Ihrem Speedport, siehe Seite 27 ➡
2. Geben Sie **http://speedport.ip/** in die Adresszeile Ihres Internet-Browsers ein. Dafür müssen Sie noch nicht online sein.
3. Prüfen Sie den Status Ihres Speedport und der Internetverbindung in der Benutzeroberfläche. Die Informationen finden Sie in den Bereichen **Übersicht** und **Status**. Dafür müssen Sie sich nicht in der Benutzeroberfläche anmelden.

Alternativ informiert Sie das Display über den Status der Einrichtung Ihres Speedport.

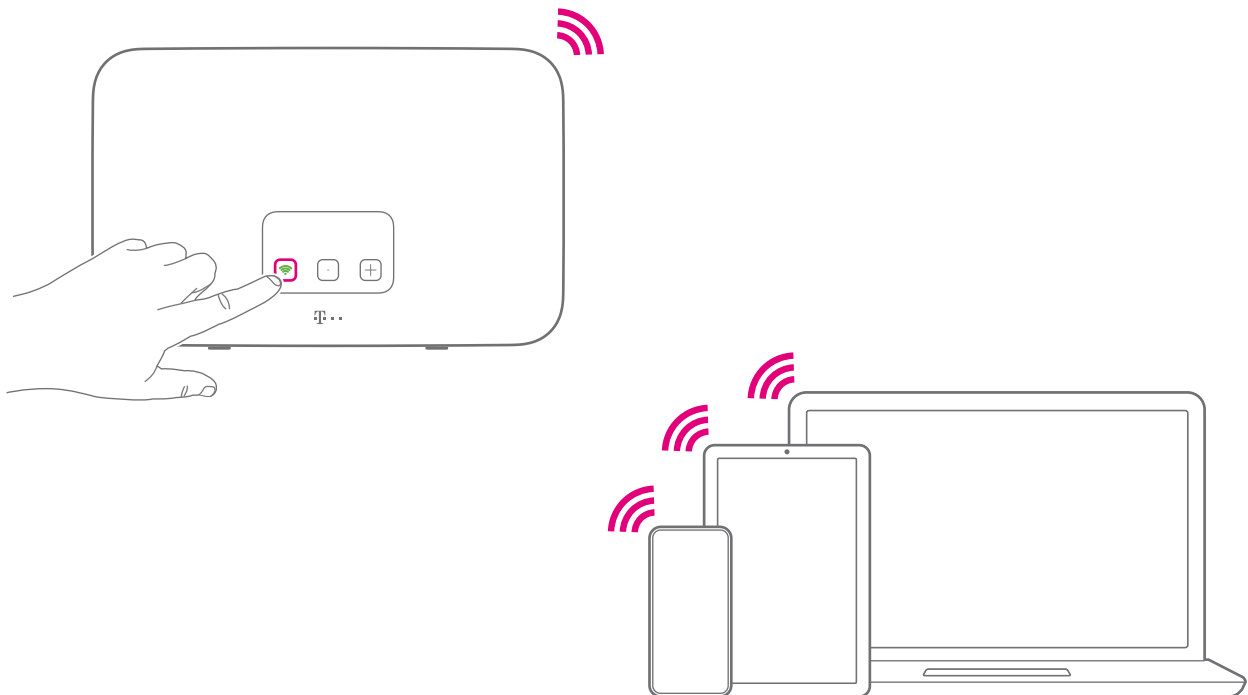
Falls das Display nichts anzeigt, ist das Display im Standby. Drücken Sie die **Display-Taste** auf der Vorderseite Ihres Speedport, um den Status anzuzeigen.



Einrichtung abgeschlossen



Geräte mit Speedport verbinden



Sie können Ihre Geräte bequem mit dem kabellosen Heimnetzwerk (WLAN) Ihres Speedport verbinden. Dabei unterscheidet sich der Ablauf anhängig davon, ob Sie von einem Speedport Smart (1–4) wechseln oder dies Ihr erster Speedport Smart ist.

1. Stellen Sie sicher, dass an dem Gerät, welches Sie verbinden möchten, das WLAN eingeschaltet ist.
2. Geräte mit WPS-Funktion (z. B. Drucker) melden Sie wie folgt an:
Drücken Sie die **+Taste (Anmelden/WPS)** auf der Vorderseite Ihres Speedport.
Die **+Taste (Anmelden/WPS)** ist auf der Vorderseite die rechte Taste.

Hinweis: Alternativ zu WLAN schließen Sie Ihren Computer mit einem Netzwerk-Kabel an, siehe Seite 55 ➡

Wechsel von einem Speedport Smart (1–4)

Bei einem Wechsel von einem Speedport Smart (1–4) wurden Ihre bisherigen WLAN-Daten gespeichert. Ihr neuer Speedport übernimmt die WLAN-Daten Ihres alten Speedport Smart wenige Minuten nachdem der Speedport online ist. Abhängig von der Geschwindigkeit des Verbindungsaufbaus kann das bis zu 15 Minuten dauern.

Sobald die bisherigen WLAN-Daten eingespielt wurden, verbinden sich Ihre Geräte automatisch mit dem WLAN Ihres neuen Speedport.

Sollte der Vorgang nicht wie beschrieben funktionieren, folgen Sie den Handlungsschritten unter **Ihr erster Speedport Smart**.

Ihr erster Speedport Smart

Ist dies Ihr erster Speedport Smart, nutzen Sie die werksseitigen WLAN-Daten auf dem Router-Pass. Den Router-Pass finden Sie eingesteckt im Standfuß Ihres Speedports.

Scannen Sie den **WLAN-QR-Code** auf dem Router-Pass mit Ihrem Smartphone. Ihr Smartphone meldet sich automatisch am WLAN an. Die Position des **WLAN-QR-Codes** auf dem Router-Pass erkennen Sie anhand der fühlbaren Umrandung.

ROUTER-PASS
SPEEDPORT SMART 4R2

***Achtung!** Beim Gerätewechsel von einem Speedport Smart (1-4) werden bei bestehender Internetverbindung automatisch die Werkseinstellungen mit den WLAN-Daten Ihres alten Speedport überschrieben.

Werkseinstellungen		WLAN Zugang*
WLAN-Name*:	MagentaWLAN-ABCD	
WLAN-Passwort*:	1234 5678 9012 3456 7890	
Gerätepasswort:	gaube87654321	
Serien-Nr.:	901 XXX XXX XXX XXX XXX	

Router-Pass mit Beispieldaten

Alternativ: Geräte manuell anmelden

1. Um die Liste der verfügbaren WLAN-Netzwerke aufzurufen, klicken Sie bei **Computern mit Windows** auf das Netzwerk- oder WLAN-Symbol unten rechts in der Taskleiste.

Bei **Apple Computern mit OS X** klicken Sie auf das WLAN-Symbol in der Menüleiste.

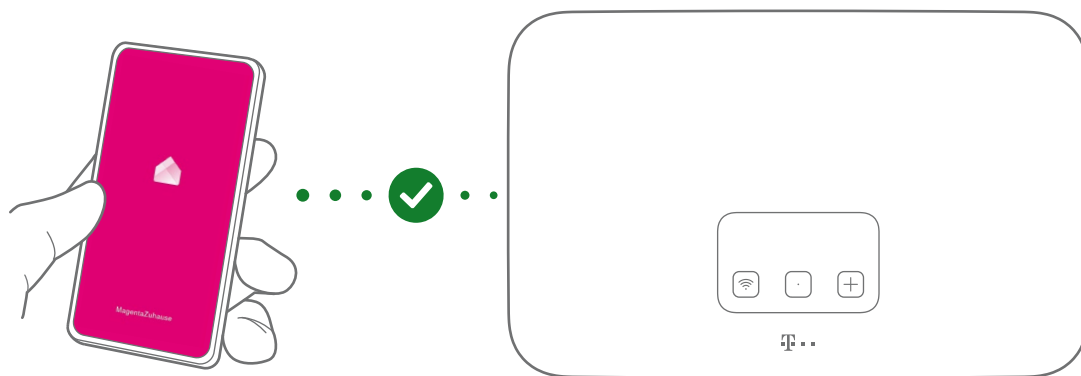
Bei **Smartphones oder Tablets** tippen Sie auf das Symbol Einstellungen und dann auf den Eintrag WLAN.



2. Wählen Sie Ihr angezeigtes WLAN aus und geben Sie das WLAN-Passwort ein. Den voreingestellten WLAN-Namen und das WLAN-Passwort finden Sie auf dem Router-Pass, siehe Seite 13 ➡
Alternativ finden Sie die Daten auf dem Typenschild Ihres Speedport, unter dem Standfuß.
3. Sie finden weder das WLAN Ihres alten, noch Ihres neuen Speedport in der Liste der verfügbaren Netzwerke? Drücken Sie die **WLAN-Taste** auf der Vorderseite des Speedport. Ist das WLAN Ihres Speedport eingeschaltet leuchtet die **WLAN-Taste**.

Bei weiteren Problemen beim Anmelden, beachten Sie die Informationen im Abschnitt **Selbsthilfe bei Problemen**, siehe Seite 51 ➡

Smart Home nutzen



Die clevere Lösung für ein smartes Zuhause

Ihr Speedport ist bestens gerüstet für die intelligenten Lösungen von Smart Home.

Steuern Sie kompatible Geräte mit der **MagentaZuhause App** von unterwegs oder von Ihrer Couch. Sparen Sie Heizkosten und erleben Sie Wohnkomfort und Sicherheit auf eine völlig neue Art.

MagentaZuhause App herunterladen

Um Ihre Geräte zusammen mit Ihrem Speedport zu bedienen, laden Sie sich die **MagentaZuhauseApp** aus dem App Store oder von Google Play herunter.



Weitere Informationen zur **MagentaZuhause App** erhalten Sie unter: www.telekom.de/smart-home

SmartHome-Funktionen aktivieren

Die **MagentaZuhause App** führt Sie Schritt für Schritt durch die Registrierung und aktiviert Ihren Speedport für Ihr smartes Zuhause.

Welche smarten Geräte Sie mit dem Speedport verbinden können, erfahren Sie unter: www.telekom.de/smart-home-kompatible-geraete

Einrichten über speedport.ip

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

Die Einrichtung der Fritzbox über speedport.ip ist sehr einfach. Sie werden nur ein paar Minuten dafür benötigen.

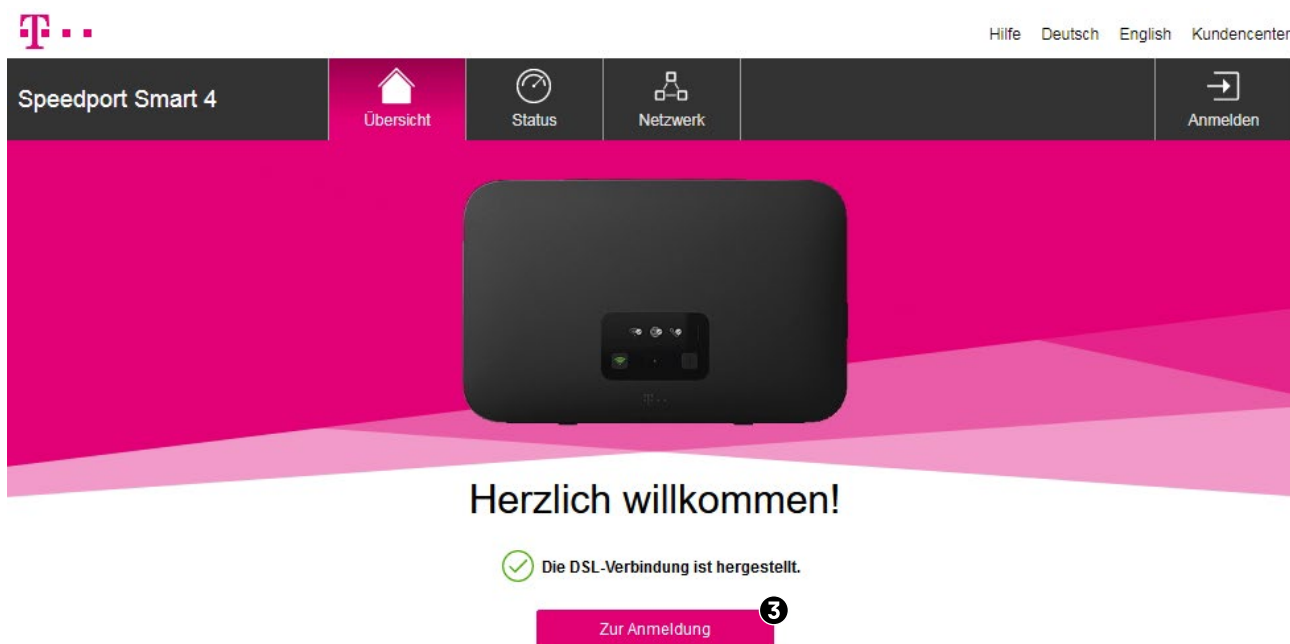
Mit Assistent einrichten

Der Ablauf der Einrichtung ist mit allen Internet-Browsern identisch. Wir empfehlen, immer die aktuellste Version Ihres Internet-Browsers zu verwenden. Prüfen Sie regelmäßig, ob Aktualisierungen für Ihren Internet-Browser verfügbar sind.

Sie können die Einrichtung mit einem Computer, einem Smartphone oder einem Tablet durchführen. Das Gerät muss über ein Netzwerk-Kabel oder kabellos über WLAN mit Ihrem Speedport verbunden sein, siehe Seite 30 ➡

Die Benutzeroberfläche auf den folgenden Seiten basiert auf der Darstellung auf einem Computer. Abweichende Darstellungen für andere Geräte sind möglich.

1. Starten Sie Ihr gewähltes Gerät neu und öffnen Sie den Internet-Browser. Ist Ihr Speedport im Auslieferungszustand, werden Sie automatisch zur Startseite weitergeleitet.
2. Alternativ geben Sie in die Adresszeile **http://speedport.ip/** ein.
Die Startseite wird angezeigt. Sie können mit der Einrichtung starten.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur Anmeldung**.

Bitte geben Sie Ihr Gerätepasswort ein



Sie finden das Gerätepasswort auf der Unterseite Ihres Speedport.

4

Anmelden 5

4. Geben Sie das Gerätepasswort in das Eingabefeld ein.

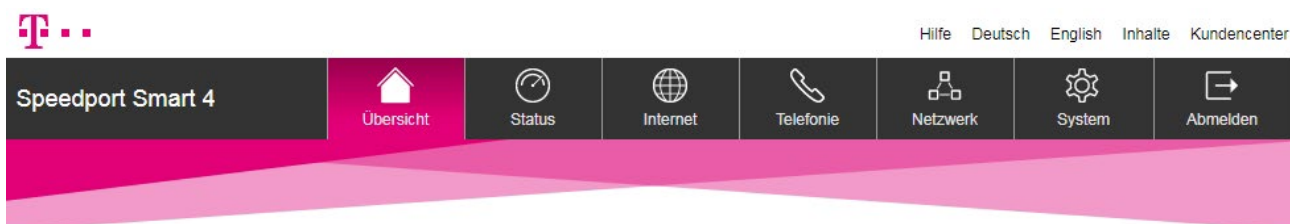
Im Auslieferungszustand entspricht das Gerätepasswort der Angabe auf dem Typenschild Ihres Speedport bzw. der Angabe im mitgelieferten Router-Pass (im Standfuß Ihres Speedport).

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.

Die Startseite der Benutzeroberfläche wird angezeigt.

Nach jeder fehlerhaften Eingabe des Gerätepassworts wird die Wartezeit zur Neueingabe verdoppelt. Dadurch wird der unbefugte Zugriff auf die Benutzeroberfläche Ihres Speedport erschwert.

Ist bereits ein anderes Gerät in der Benutzeroberfläche angemeldet, wird das Gerät automatisch abgemeldet und Sie erhalten Zugriff auf die Benutzeroberfläche. Ein paralleler Zugriff durch mehrere Geräte ist nicht möglich.



Nehmen Sie persönliche Einstellungen vor

Internet

Verbindung über DSL

Internetverbindung aktiv

Aktiv seit 31.03.2021 11:10

Download bis zu 109,94 Mbit/s

Upload bis zu 33,233 Mbit/s

[Alle Einstellungen](#)

Telefonie

Ihre Rufnummern

Telekom

+4930123463

+4930123464

+4930123465

[Alle Einstellungen](#)

Netzwerk

WLAN einschalten

WLAN-Name

MagentaWLAN-AZ09

[WLAN-Passwort / QR-Code zeigen](#)

[Alle Einstellungen](#)

Ihr Einrichtungsassistent

Lassen Sie sich durch die wichtigsten Einstellungen führen:
WLAN-Daten ändern, Telefone verbinden und Rufnummern zuordnen

Assistent starten ⁶

Ihr Speedport zeigt die Übersichtsseite an. Sie können sich jetzt vom Einrichtungsassistenten Schritt für Schritt durch die Ersteinrichtung führen lassen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Assistent starten**.
7. Folgen Sie den angezeigten Einrichtungsschritten.
Sie können den Assistenten jederzeit durch die Schaltfläche **Assistent beenden** beenden.

Telefone und Mobilteile verbinden

Hilfe Deutsch English

Speedport Smart 4AssistentAbmelden

123Assistent beenden

Telefone verbinden

Sie können zum Verbinden eines Gerätetyps auf die entsprechende Schaltfläche klicken

**Geräte mit Telefonstecker**
Telefon, Schnurlostelefon
oder Faxgerät
[Zur Anleitung](#)

**Geräte ohne Stecker**
Speedphone / Mobilteil
[Zur Anleitung](#)

Zurück

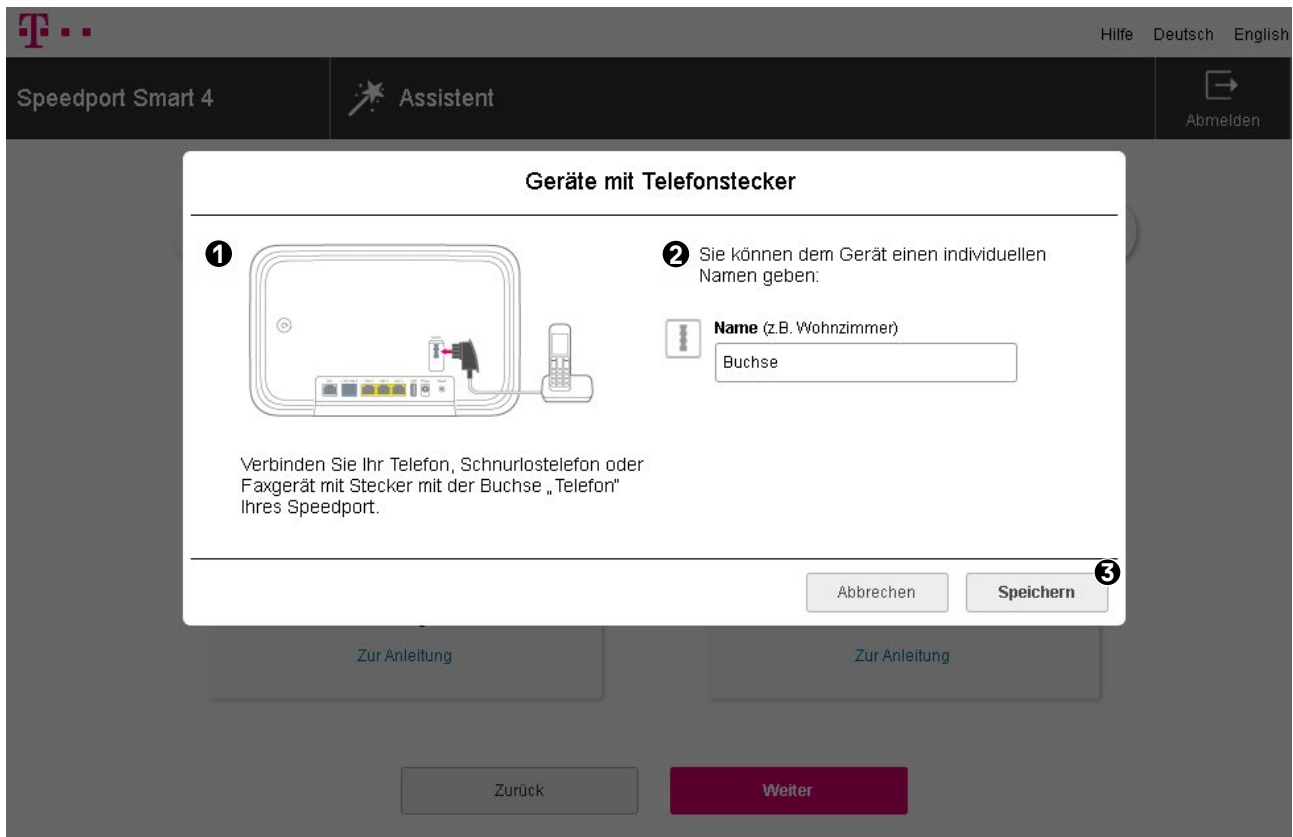
Weiter

Sie können mit Ihrem Speedport Geräte mit Telefonstecker (Telefone oder Faxgeräte) anschließen. Alternativ verbinden Sie kabellose Geräte wie Mobilteile. Sie können auch beide Varianten wählen oder diesen Schritt überspringen.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Geräte mit Telefonstecker**.
So schließen Sie z. B. Telefone oder Faxgeräte an Ihrem Speedport an, siehe Seite 39 ➡
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Geräte ohne Stecker**.
So verbinden Sie Mobilteile (schnurlose Telefone) mit Ihrem Speedport, siehe Seite 40 ➡
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

Vorsicht! Bei einem Ausfall der Stromversorgung kann nicht über die am Speedport angeschlossenen Telefone telefoniert werden. Dies gilt auch für Notrufe!

Geräte mit Telefonstecker verbinden



Folgen Sie den Anweisungen, um Geräte mit Telefonstecker (Telefone oder Faxgeräte) mit Ihrem Speedport zu verbinden:

1. Schließen Sie Ihr Gerät an der Telefonbuchse Ihres Speedport an, siehe Seite 26 ➡
2. Optional: Benennen Sie die Telefonbuchse entsprechend des angeschlossenen Geräts oder des Aufstellorts. Tragen Sie z. B. den Begriff „Wohnzimmer“ in das Eingabefeld ein.
3. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

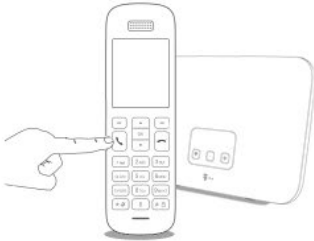
Mobilteile ohne Telefonstecker verbinden

Hilfe Deutsch English

Speedport Smart 4AssistentAbmelden

Geräte ohne Stecker

1



Schalten Sie Ihr Speedphone / Mobilteil ein.

Warten Sie, bis auf dem Display die Aufforderung erscheint, das Mobilteil an der Basisstation anzumelden.

Tippen Sie auf dem Mobilteil auf „Anmelden“.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche, um ein Mobilteil hinzuzufügen. Dies müssen Sie für jedes Mobilteil wiederholen.

Mobilteil anmelden

3 Sie können den Mobilteilen individuelle Namen geben:

Name



Name



Name



Abbrechen

4 Speichern

Folgen Sie den Anweisungen, um Ihr Mobilteil mit Ihrem Speedport zu verbinden:

1. Verbinden Sie Ihr Mobilteil mit Ihrem Speedport, siehe Seite 26 
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Mobilteil anmelden**, um Ihr Mobilteil an Ihrem Speedport anzumelden.
3. Optional: Benennen Sie die Mobilteile entsprechend des angeschlossenen Geräts oder des Aufstellorts. Tragen Sie z. B. den Begriff „Wohnzimmer“ in das Eingabefeld ein.
4. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Rufnummern zuordnen



Hilfe Deutsch English

Speedport Smart 4

 Assistent

 Abmelden

1

2

3

✓

Assistent beenden 

Rufnummern zuordnen

Welche Rufnummern möchten Sie verwenden?

[Information zur Anrufweiterleitung](#)

 Telefon, Schnurlostelefon oder Faxgerät

1

 Buchse 1

Rufnummer

Automatisch

[Was bedeutet „Automatisch“?](#)

 Speedphone / Mobilteil

2

 Mobil 1

Rufnummer

Automatisch

[Was bedeutet „Automatisch“?](#)

 Mobil 2

Rufnummer

Automatisch

[Was bedeutet „Automatisch“?](#)

 Mobil 3

Rufnummer

Automatisch

[Was bedeutet „Automatisch“?](#)

Zurück

Weiter

3

Wählen Sie die Rufnummer aus, die für ankommende und abgehende Anrufe des entsprechenden Geräts verwendet werden soll:

1. Klicken Sie auf das Auswahlfeld für das jeweilige Gerät, um eine Rufnummer zuzuordnen.
2. Klicken Sie auf das Auswahlfeld für das jeweilige Gerät, um eine Rufnummer zuzuordnen. Durch die Auswahl **Automatisch** übernimmt Ihr Speedport die Zuordnung der Rufnummern selbstständig.
3. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

Kabelloses Heimnetzwerk einrichten



Sie können mit Ihrem Speedport über WLAN (Wireless Local Area Network) ein Heimnetzwerk einrichten. Ihre Geräte können sich kabellos mit dem Heimnetzwerk verbinden.

Die kabellose Verbindung funktioniert unabhängig vom Betriebssystem des Geräts. Jedes Gerät benötigt die WLAN-Funktion oder einen WLAN-Adapter. Dies gilt, wenn Sie das Gerät über das kabellose Heimnetzwerk mit Ihrem Speedport verbinden.

Ihr Speedport sendet einen eindeutigen WLAN-Namen (SSID) für das kabellose Heimnetzwerk aus. Geräte in Reichweite können das Netzwerk durch diesen WLAN-Namen identifizieren.

Verwenden Sie nur Geräte, die mindestens die sichere WPA2-Verschlüsselung unterstützen.

Hinweis: Wenn Sie den Einrichtungsassistenten Ihres Speedport über WLAN ausführen, bricht die Verbindung nach dem Speichern der Änderungen ab. Bauen Sie die Verbindung zum kabellosen Heimnetzwerk danach neu auf.

WLAN-Namen (SSID) vergeben



HilfeDeutschEnglish

Speedport Smart 4Assistent

Abmelden

123Assistent beenden

WLAN einstellen

☒ Wichtige Einstellungen automatisch sichern und wiederherstellen (empfohlen) [Mehr Infos](#)

Hier können Sie die WLAN-Einstellungen Ihres Speedport anpassen.

1

WLAN-Name
MagentaWLAN-AZ09

☒ Hohe Passwort-Sicherheit

WLAN-Schlüssel / Passwort
MostSecretPassword123!

WLAN-Schlüssel / QR-Code im Display ☒ anzeigen

[Wie kann ich Geräte über WLAN verbinden?](#)

ZurückWeiter

Sie können den voreingestellten WLAN-Namen (SSID) ändern. Durch die Änderung des WLAN-Namens (SSID) vermeiden Sie z. B. eine Überschneidung mit anderen kabellosen Heimnetzwerken.

Mit einem individuellen WLAN-Namen (SSID) unterscheiden Sie Ihr eigenes kabelloses Heimnetzwerk leichter von anderen WLANs.

Der WLAN-Name (SSID) kann bis zu 32 Zeichen lang sein. Er kann aus Ziffern, Zeichen und Sonderzeichen bestehen. Vermeiden Sie persönliche Informationen. Dazu gehören E-Mail-Adressen, Geburtstage, vollständige Namen, Rufnummern und Anschriften.

Tragen Sie einen individuellen WLAN-Namen (SSID) in das Eingabefeld **WLAN-Name** ein.

WLAN-Schlüssel vergeben



HilfeDeutschEnglish

Speedport Smart 4

 Assistent

 Abmelden

123

Assistent beenden

WLAN einstellen

☒ Wichtige Einstellungen automatisch sichern und wiederherstellen (empfohlen) [Mehr Infos](#)

Hier können Sie die WLAN-Einstellungen Ihres Speedport anpassen.

WLAN-Name

MagentaWLAN-AZ09

 Hohe Passwort-Sicherheit

1

WLAN-Schlüssel / Passwort

MostSecretPassword123!

WLAN-Schlüssel / QR-Code im Display ☒ anzeigen

[Wie kann ich Geräte über WLAN verbinden?](#)

ZurückWeiter

Wählen Sie einen WLAN-Schlüssel aus mindestens 8 und höchstens 63 Zeichen. Vermeiden Sie persönliche Informationen wie E-Mail-Adressen, Geburtstage, vollständige Namen, Rufnummern und Anschriften.

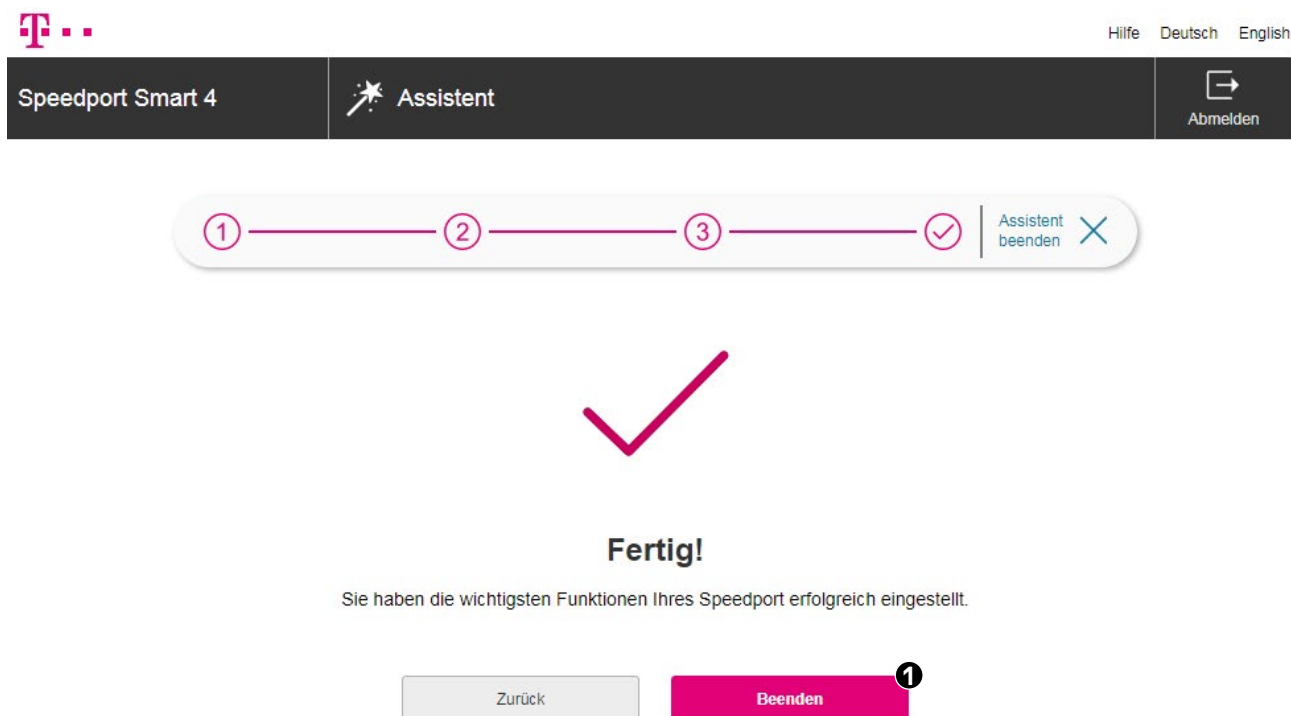
Bei der Eingabe Ihres WLAN-Schlüssels färbt sich das Eingabefeld in verschiedene Farben. Geben Sie einen sehr sicheren (= grün) WLAN-Schlüssel ein.

1. Tragen Sie einen individuellen WLAN-Schlüssel in das Eingabefeld **WLAN-Schlüssel / Passwort** ein.

Hinweis: Wenn Sie ein Gerät mit Ihrem kabellosen Heimnetzwerk (WLAN) verbinden möchten, geben Sie den gewählten WLAN-Schlüssel ein.

2. Optional: Setzen Sie im Feld **anzeigen** den Haken, um den neuen WLAN-Schlüssel / QR-Code im Display Ihres Speedports anzeigen zu lassen.
3. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

Einrichtung abschließen



1. Sie haben Ihren Speedport erfolgreich eingerichtet.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Beenden**.
2. Prüfen Sie den Status Ihres Speedport, siehe Seite 28 ➡
3. Prüfen Sie, ob Ihre Internetverbindung funktioniert:
Geben Sie in die Adresszeile Ihres Web-Browsers z. B. die Internetadresse **www.telekom.de** ein.
Die Internetseite der Telekom öffnet sich.

Wenn etwas nicht funktioniert

• **Problem** (Beschreibung des Problems, was ist das Problem?)

• **Ursache** (Was ist die Ursache des Problems?)

• **Lösung** (Wie kann das Problem gelöst werden?)

• **Ergebnis** (Was ist das Ergebnis der Lösung?)

• **Feedback** (Wie wird das Ergebnis bewertet?)

• **Reflexion** (Was hat man gelernt?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

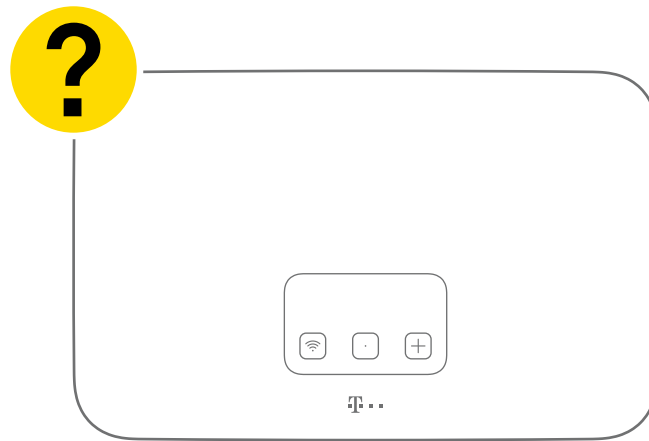
• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

• **Transfer** (Wie kann das Gelernte in anderen Situationen angewendet werden?)

Übersicht der Lösungswege



Etwas funktioniert nicht, wie Sie es erwarten und Sie möchten versuchen, das Problem selbst zu beheben? Die Fehlercodes im Display Ihres Speedport geben Ihnen Hinweise zur Ursache des Problems, siehe Seite 18 ➡

Zur Behebung des Fehlers verwenden Sie zunächst die folgenden Lösungswege:

1. **Starten Sie Ihren Speedport neu**, siehe Seite 50 ➡
Drücken Sie die **Neustart-Taste** auf der Rückseite Ihres Speedport.
2. **Starten Sie Ihren Computer neu.**
3. Prüfen Sie den **Status Ihres Speedport**.
Verbinden Sie Ihren Computer mit Ihrem Speedport, siehe Seite 30 ➡
Geben Sie **http://speedport.ip/** in die Adresszeile Ihres Browsers ein.
4. Verwenden Sie die **MeinMagenta App**, siehe Seite 18 ➡
Die **MeinMagenta App** unterstützt Sie bei der Einrichtung und hilft Ihnen, Probleme selbst zu lösen.
Informationen zum Einrichten über die **MeinMagenta App** finden Sie unter:
www.telekom.de/starten
5. Nutzen Sie die vorgeschlagenen Hilfestellungen der **Selbsthilfe bei Problemen**,
siehe Seite 51 ➡
6. Nutzen Sie die **Telekom-Hilfeseiten** im Internet unter: **www.telekom.de/hilfe**
7. Stellen Sie die **Werkseinstellungen wieder her**, siehe Seite 53 ➡

Fehlercodes

Sollte bei Ihrem Speedport ein Problem auftreten, zeigt das Display Ihres Speedport einen entsprechenden Fehlercode an. Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht einiger Fehlercodes, der möglichen Ursachen und Hinweise zur Fehlerbehebung.

Ist ein Fehlercode nicht aufgeführt, beachten Sie die Informationen im Abschnitt **Selbsthilfe bei Problemen**, siehe Seite 51 

Fehlercode: e0

Mögliche Ursache: Kabel sind nicht oder nicht korrekt angeschlossen.

Fehlerbehebung: Prüfen Sie die Kabel auf korrekten Sitz. Tauschen Sie gegebenenfalls die Kabel aus.

Fehlercode: e1

Mögliche Ursache: Kabel sind nicht oder nicht korrekt angeschlossen.

Fehlerbehebung: Prüfen Sie, ob alle notwendigen Kabel angeschlossen sind bzw. prüfen Sie alle angeschlossenen Kabel auf festen Sitz.

Fehlercode: e1.1

Mögliche Ursache: Kabel sind nicht oder nicht korrekt angeschlossen.

Ein Umzug oder eine Anschlussumstellung sind ebenfalls möglich.

Fehlerbehebung: Prüfen Sie die Kabel auf korrekten Sitz. Tauschen Sie gegebenenfalls die Kabel aus. Falls Sie ein externes Glasfaser-Modem angeschlossen haben, prüfen Sie auch dort die Verkabelung.

Fehlercode: e2.2

Mögliche Ursache: Kabel sind nicht oder nicht korrekt angeschlossen.

Ein Umzug oder eine Anschlussumstellung sind ebenfalls möglich.

Fehlerbehebung: Prüfen Sie die Kabel auf korrekten Sitz. Tauschen Sie gegebenenfalls die Kabel aus. Falls Sie ein externes Glasfaser-Modem angeschlossen haben, prüfen Sie auch dort die Verkabelung.

Fehlercode: e3

Mögliche Ursache: Die Verbindung zum Telefonie-Server wurde unterbrochen.

Es wird eigenständig versucht, die Verbindung wieder aufzubauen.

Fehlerbehebung: Warten Sie, während Ihr Speedport versucht, die Verbindung wieder aufzubauen. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.

Fehlercode: e4

Mögliche Ursache: Die automatische Konfiguration konnte nicht abgeschlossen werden.

Fehlerbehebung: Trennen Sie den Speedport vom Stromnetz. Warten Sie 10 Minuten, bevor Sie Ihren Speedport wieder mit dem Stromnetz verbinden.

Fehlercode: e5

Mögliche Ursache: Es ist ein Hardware- oder Firmware-Defekt aufgetreten.

Ihr Speedport muss ausgetauscht werden.

Fehlerbehebung: Kontaktieren Sie den Technischen Service unter der Telefonnummer: **0800 330 1000**

Was ist EasySupport?

EasySupport umfasst spezielle Services für Telekom Kunden mit Internetanschluss, die das Einrichten, Aktualisieren und Warten Ihres Speedport erleichtern.

Beachten Sie, dass EasySupport an einigen MagentaZuhause Regio Anschlüssen nicht unterstützt wird. Automatische Firmware-Updates werden auch an Zuhause Start Anschlüssen durchgeführt. Sie können diese Funktion auf der Benutzeroberfläche Ihres Speedport deaktivieren.

Automatische Einrichtung

Ihr Speedport wird für den Internetzugang und ggf. Telefonie automatisch eingerichtet.

Automatisches Firmware-Update

Die Firmware (Betriebssoftware) Ihres Speedport wird immer auf dem neuesten Stand gehalten, damit Ihr Speedport zuverlässig, sicher und leistungsfähig am Netz der Telekom arbeitet.

Fernunterstützung über Hotline

Ein Hotline-Mitarbeiter kann auf Wunsch über das Internet Einstellungen in Ihrem Gerät vornehmen (z. B. Telefonie einrichten) oder ein Problem beheben.

Wichtige Einstellungen sichern

Mit diesem Service werden wichtige Einstellungen zum WLAN (WLAN-Name, WLAN-Passwort) automatisch gesichert und wiederhergestellt.

EasySupport Geräte-Manager

Im Telekom-Kundencenter finden Sie ausgewählte EasySupport Funktionen, mit denen Sie Ihren Speedport aus der Ferne einrichten können.

Wenn Sie die Funktion EasySupport in Ihrem Speedport ausgeschaltet haben, prüfen Sie auf der folgenden Webseite regelmäßig, ob Aktualisierungen verfügbar sind:

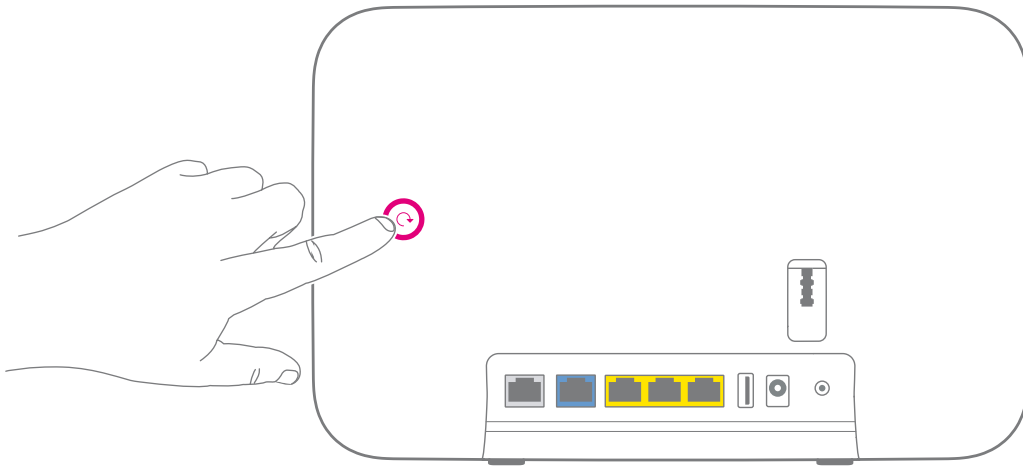
www.telekom.de/hilfe/geraete-zubehoer/router/speedport

Wenn eine neuere Firmware-Version verfügbar ist, laden Sie diese herunter und installieren Sie diese manuell.

Wenn Sie Ihren Speedport bei der Deutschen Telekom AG gemietet haben, ist EasySupport Teil Ihres Vertragsverhältnisses im Endgeräte-Service-Paket (Mietverhältnis) und kann in diesem Rahmen nicht deaktiviert werden.

Bei der Nutzung von EasySupport werden gerätespezifische Daten übermittelt und in den Systemen der Telekom gespeichert. Dazu gehören Hersteller des Geräts, Hardware-Typ und -Version, Seriennummer und Firmware-Version. Nach einem Firmware-Update (Software-Aktualisierung) werden zusätzlich der Zeitpunkt und der Status des letzten Firmware-Updates gespeichert. Diese Daten werden in besonders gesicherten Rechenzentren gespeichert, zu denen nur ein sehr kleiner Personenkreis besonders berechtigter Mitarbeiter Zugang hat.

Speedport neu starten



Sogar Ihr Speedport kann mal durcheinander kommen.

Oft hilft schon ein Neustart, damit Ihr Speedport wieder so arbeiten kann, wie Sie es erwarten.

Drücken Sie für einen Neustart auf die **Neustart-Taste** Ihres Speedport. Warten Sie, bis Ihr Speedport neu startet.

Die **Neustart-Taste** ist auf der Rückseite Ihres Speedports links mittig über dem Anschlussfeld.
Die **Neustart-Taste** ist nach innen gewölbt.

Selbsthilfe bei Problemen

Eine Auswahl von Lösungen für verschiedene Probleme finden Sie auf den folgenden Seiten.

Weitere Hinweise zur Lösung Ihres Problems finden Sie im Internet unter: **www.telekom.de/hilfe**

Ich möchte auf die Benutzeroberfläche meines Speedport zugreifen, erhalte aber die Meldung „Die Seite kann nicht angezeigt werden.“

Überprüfen Sie Ihre Eingabe in dem Adressfeld (nicht dem Suchfeld) Ihres Internet-Browsers.

Die Adresse Ihres Speedport lautet: **<http://speedport.ip/>**

Alternativ geben Sie die IPV4-Adresse Ihres Routers (Standard: **<http://192.168.2.1>**) in das Adressfeld Ihres Internet-Browsers ein. Wenn auch das nicht funktioniert, starten Sie Ihren Computer und Speedport neu.

Warum leuchten die Leuchtanzeigen oder das Display nicht?

Überprüfen Sie die verwendete Steckdose mit einem Gerät, von dem Sie wissen, dass es funktioniert.

Die eingegebenen WLAN-Daten funktionieren nicht.

Wenn Sie von einem anderen Speedport Smart (1, 2, 3, 3R, 4, 4R, 4 Plus) wechseln, übernimmt Ihr neuer Speedport automatisch die WLAN-Daten Ihres alten Speedport Smart. Gleichen Sie die eingegebenen WLAN-Daten mit den WLAN-Daten im Display Ihres Speedport ab. Wenn Sie die WLAN-Daten nicht mehr wissen und auf die Daten des Typenschilds oder Router-Pass zurücksetzen möchten, gehen Sie wie folgt vor: Halten Sie an Ihrem Speedport die mittlere Display-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig kurz die +Taste. Anschließend drücken Sie zweimal die Display-Taste und navigieren zum entsprechenden Menüpunkt. Drücken Sie wie beschrieben die +Taste.

Warum kann ich keine Verbindung zum WLAN aufbauen?

Prüfen Sie, ob die Leuchtanzeige WLAN leuchtet. Falls nicht, drücken Sie die WLAN-Taste. Prüfen Sie den Status im Display Ihres Speedport. Prüfen Sie, ob an allen Geräten innerhalb Ihres kabellosen Heimnetzwerks (WLAN) die gleiche Verschlüsselung eingestellt ist. Einige ältere Geräte (z. B. iPad 2) unterstützen keine höheren Verschlüsselungen als WPA2.

Warum funktioniert mein Speedport nach einer Aktualisierung der Firmware nicht mehr?

Eventuell ist beim Aktualisieren der Firmware ein Problem aufgetreten.

Oft kann ein Neustart in diesem Fall helfen, siehe Seite 50 

Alternativ setzen Sie Ihren Speedport auf Werkseinstellungen zurück, siehe Seite 53 

Wo sind meine Zugangsdaten?

Sind Sie bereits Kunde der Telekom? Dann verwenden Sie weiterhin Ihre gewohnten Zugangsdaten oder verwenden Sie Ihre E-Mail-Adresse @t-online.de oder @magenta.de und Ihr persönliches Kennwort. Falls dennoch Probleme auftreten, hilft Ihnen unser Kundenservice.

Beachten Sie, dass Sie in bestimmten Anschlussbereichen bei der Buchung eines MagentaZuhause Regio Tarifs die Zugangsdaten in einem separaten Schreiben per Post erhalten.

Eines der mitgelieferten Kabel ist zu kurz.

Kabel in verschiedenen Längen sind im Fachhandel erhältlich.

Ich habe mein Telefon an meinen Speedport angeschlossen. Warum habe ich kein Freizeichen?

Prüfen Sie den Status im Display Ihres Speedport. Überprüfen Sie alle Verbindungen und richten Sie Ihren Anschluss neu ein.

Warum kann ich nicht auf die Benutzeroberfläche meines Speedport zugreifen?

Starten Sie Ihren Computer und Ihren Speedport neu. Trennen Sie Ihren Speedport für 10 Sekunden von der Stromversorgung. Ihr Speedport benötigt ca. 3 Minuten für einen Neustart.

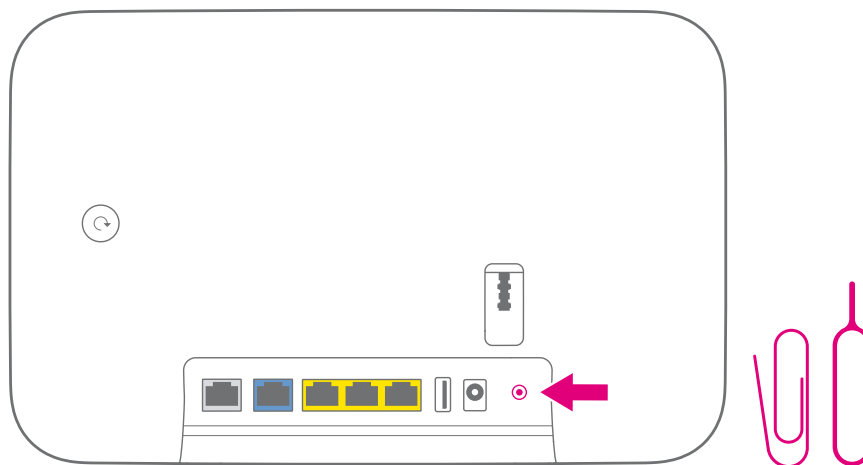
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Durch das Zurücksetzen werden bei Ihrem Speedport die Werkseinstellungen wiederhergestellt. So können Sie ein Problem beheben, dessen Ursache Sie nicht lokalisieren können.

Haben Sie Ihr Gerätepasswort vergessen, ist das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen auch erforderlich.

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen löscht alle persönlichen Daten. Dazu gehören die Zugangsdaten von Ihrem Internetanbieter, Ihre persönlichen Kennwörter und Einstellungen. Danach ersetzt das Gerät die gelöschten Daten durch die voreingestellten Werkseinstellungen.

Bevor Sie Ihren Speedport an Dritte übergeben, ziehen Sie das DSL- oder Glasfaser-Kabel. Führen Sie anschließend ein Zurücksetzen auf Werkseinstellungen durch. So löschen Sie die in Ihrem Speedport gespeicherten persönlichen Daten.



1. Ihr Speedport muss mit dem Stromnetz verbunden sein.
2. Drücken Sie für 5 Sekunden mit einem spitzen Gegenstand die **Reset-Taste** ▼. Die **Reset-Taste** ▼ ist auf der Rückseite Ihres Speedport rechts unten, unterhalb der Telefon-Buchse.
3. Warten Sie 3 Minuten und trennen Sie Ihren Speedport vom Stromnetz.
4. Schließen Sie Ihren Speedport an das Stromnetz an. Ihr Speedport startet und richtet sich neu ein (ca. 15 Minuten).

Sie haben Ihren Speedport auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Ihr Speedport startet neu und richtet sich automatisch ein.

Was Sie sonst noch wissen sollten

Die folgenden Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant. Die Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant.

Die folgenden Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant. Die Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant.

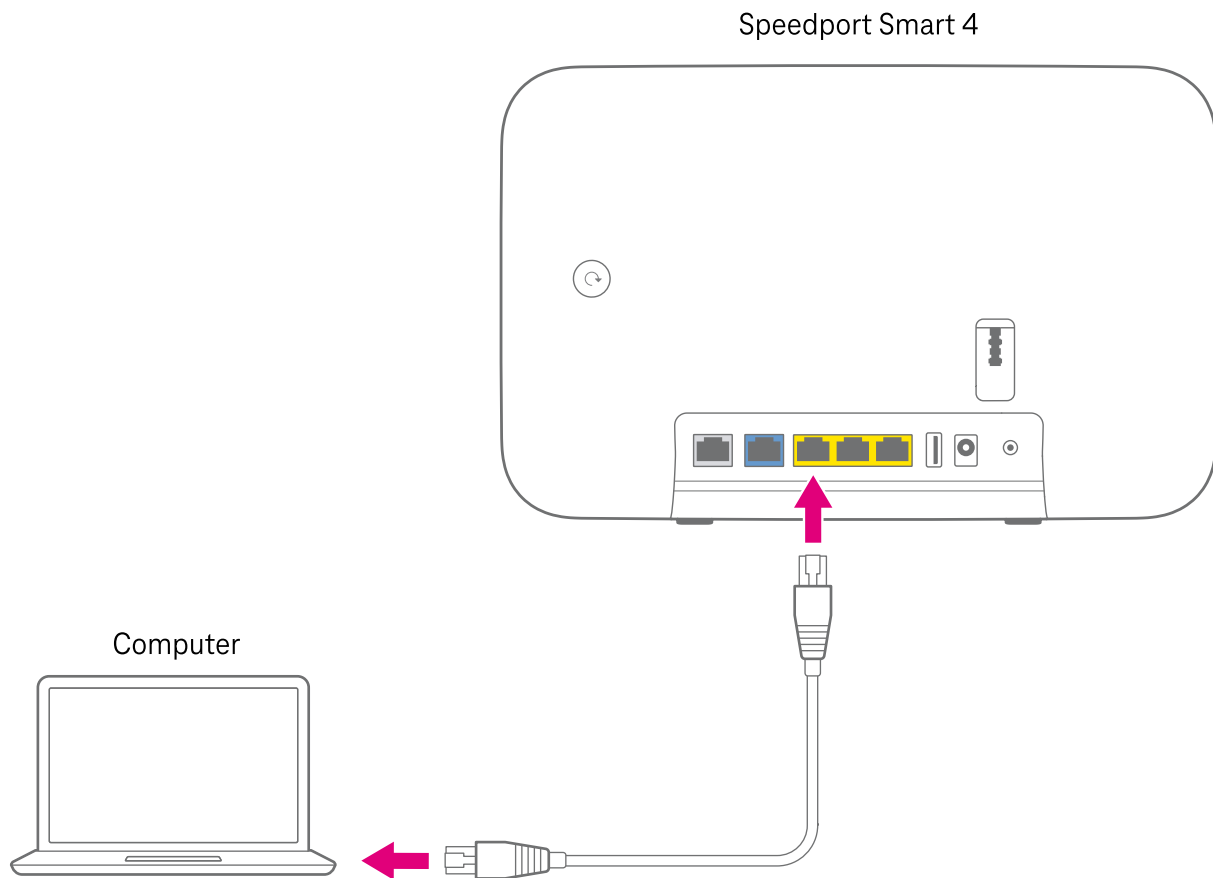
Die folgenden Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant. Die Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant.

Die folgenden Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant. Die Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant.

Die folgenden Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant. Die Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant.

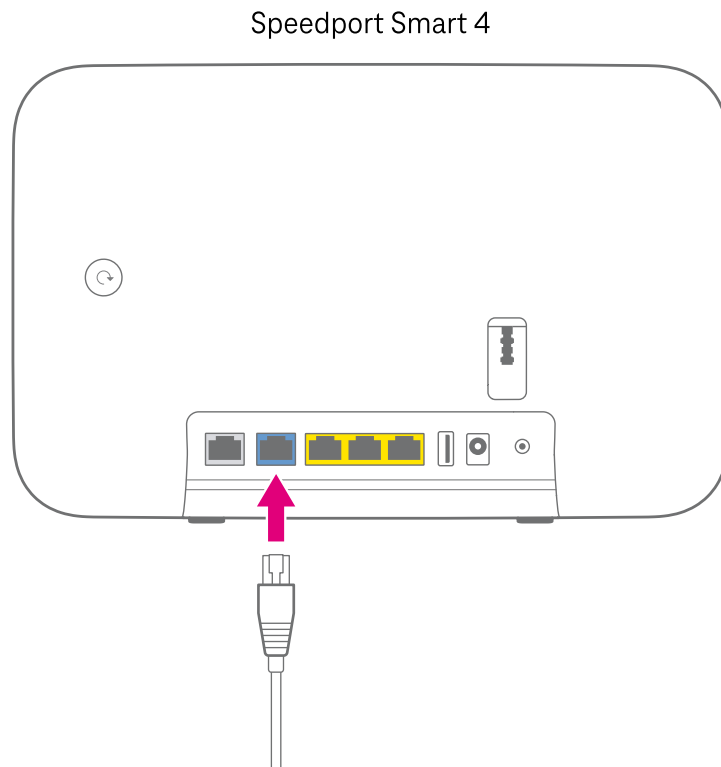
Die folgenden Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant. Die Informationen sind nur für Sie als Teilnehmer an der Studie relevant. Sie sind nicht für andere Personen, die an der Studie teilnehmen, relevant.

Computer über Kabel anschließen



1. Schließen Sie Ihren Computer mit dem Netzwerk-Kabel (2 × RJ45) an eine der folgenden drei LAN-Buchsen Ihres Speedport an:
LAN2 ■ ●●
LAN3 ■ ●●
LAN4 ■ ●●
Die drei LAN-Buchsen sind auf der Rückseite Ihres Speedports unten mittig.
2. Sind die drei LAN-Buchsen bereits belegt, können Sie auch die **Link/LAN1-Buchse** ●● Ihres Speedport für die Nutzung als LAN-Buchse einstellen, siehe Seite 56 ➡
Die **Link/LAN1-Buchse** ●● ist auf der Rückseite Ihres Speedports links mittig. Sie ist links neben den drei LAN-Buchsen.

Blaue Link/LAN1-Buchse



Sie können die **Link/LAN1-Buchse** ●● Ihres Speedport auch als Netzwerkbuchse verwenden.

In den Standardeinstellungen ist die **Link/LAN1-Buchse** ●● für eine Verwendung mit einem externen Glasfaser-Modem (Link) voreingestellt. Ändern Sie die Einstellung über die Benutzeroberfläche Ihres Speedport, siehe Seite 34 ➡

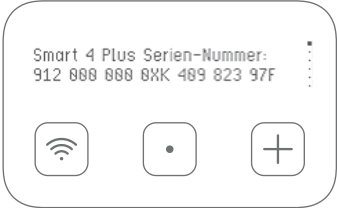
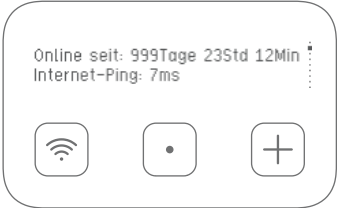
Die **Link/LAN1-Buchse** ●● ist auf der Rückseite Ihres Speedport links mittig. Sie ist links neben den drei LAN-Buchsen.

Sie können Ihren Computer mit einem Netzwerk-Kabel (2 × RJ45) an Ihren Speedport anschließen.

Display - Erweitertes Menü

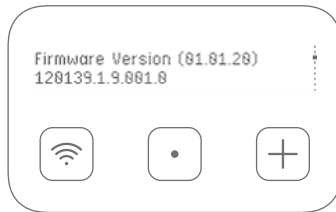
Das erweiterte Menü erreichen Sie, wenn Sie die **Display-Taste** gedrückt halten und gleichzeitig kurz die **+Taste (Anmelden/WPS)** drücken.

Mit der **Display-Taste** navigieren Sie in einer Richtung durch die Menüs.
Im erweiterten Menü stehen Ihnen die folgenden Funktionen zur Verfügung:

Display-Anzeige	Beschreibung
	Das erste Menü zeigt den Produktnamen und die Seriennummer Ihres Speedport an.
	Das nächste Menü zeigt die Gesamtdauer der Internetverbindung seit dem Verbindungsaufbau an. Zeigt den aktuellen Ping (Zeitspanne der Datenübertragung) an.
	Mit der +Taste können Sie Ihre WLAN-Zugangsdaten zurücksetzen. Im Anschluss können Sie über den angezeigten QR-Code neue WLAN-Zugangsdaten festlegen.

Display-Anzeige

Beschreibung



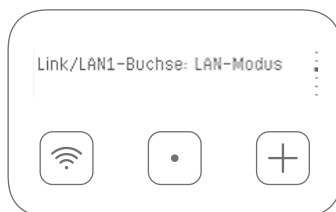
Das nächste Menü zeigt die auf Ihrem Speedport installierte Firmware-Version an.



Mit der **+Taste** können Sie die Funktion EasySupport einschalten. Dies ist nur möglich, wenn EasySupport in der Benutzeroberfläche ausgeschaltet ist.



Mit der **+Taste** können Sie die Leuchtanzeigen nachts (z. B. zwischen 23:30 und 7:30) ausschalten und einschalten. Die Zeitspanne können Sie in der Benutzeroberfläche ändern.



Das nächste Menü zeigt den eingestellten Modus der Link/LAN1-Buchse an. Den Modus können Sie in der Benutzeroberfläche ändern.



Das nächste Menü zeigt an, ob das Mesh-Netzwerk eingeschaltet ist und wie viele Endgeräte verbunden sind. Das Mesh-Netzwerk können Sie in der Benutzeroberfläche ein- oder ausschalten.

Anhang

Technischer Service

Zusätzliche Beratung und Hilfe bei der Einrichtung erhalten Sie bei unserem Technischen Service. Rufen Sie uns an unter **0800 330 1000** oder besuchen Sie uns online unter: **www.telekom.de/kontakt**

Auf Wunsch erfolgt eine Einrichtung Ihres Speedport mit Hilfe des Fernwartungszugangs (Remote Access).

Halten Sie bei einem Anruf die Seriennummer Ihres Speedport bereit. Sie gibt dem Ansprechpartner Hinweise auf den Stand. Sie finden die Seriennummer auf dem Typenschild, das sich auf der Unterseite des Standfußes befindet.

Beachten Sie, dass Ihr Speedport geheime Daten enthält, deren Bekanntgabe Ihnen schaden kann. Möchten Sie Ihren Speedport z. B. zur Reparatur geben, führen Sie ein Zurücksetzen auf Werkseinstellungen (Reset) aus. Beachten Sie, dass die voreingestellte Verschlüsselung Ihres Speedport wieder aktiviert ist.

Produktsicherheit

Die Verordnung über die allgemeine Produktsicherheit VO (EU) 2023/988 verpflichtet zur Kommunikation einer Kontaktadresse. Falls Ihr Produkt mit dem Stromnetz verbunden ist und Sie eine Gefährdung durch das Gerät vermuten, trennen Sie es zu Ihrer eigenen Sicherheit vom Stromnetz. Besteht eine mögliche Gefährdung durch ein Festnetzprodukt der Telekom oder wurde eine Gefährdung verursacht, melden Sie dies unter: **www.telekom.de/produktsicherheit**

Rechtliche Hinweise

Rechtliche Hinweise und Lizenztexte finden Sie in der Statusoberfläche Ihres Speedport. Hierzu verbinden Sie Ihren Computer über ein Netzwerk-Kabel oder WLAN mit Ihrem Speedport. Geben Sie **<http://speedport.ip/>** in die Adresszeile Ihres Internet-Browsers ein und navigieren Sie zum entsprechenden Menü. Hierfür müssen Sie nicht online sein.

Konformitätserklärung



Hiermit erklärt die Telekom Deutschland GmbH, dass der Funkanlagentyp **Speedport Smart 4R2** den Richtlinien 2014/53/EU, 2011/65/EU, (EU) 2019/882 sowie der Verordnung (EU) 2024/1781 entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: **www.telekom.de/ce-konform**

Rücknahme von alten Geräten

Hat das Gerät ausgedient, nutzen Sie für das Altgerät das Rücknahmesystem der Telekom. Nähere Informationen auf www.telekom.de/altgeraet-zurueckgeben oder bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof).



Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich verpflichtet, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen.

Bevor Sie das Endgerät entsorgen, empfehlen wir Ihnen die Löschung aller persönlichen Daten durch das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen.

Die Telekom ist bei der Stiftung Elektro-Altgeräte-Register unter der WEEE-Reg.-Nr.: DE 60 80 03 28 registriert. Hinweis für den Entsorgungsträger: Das Datum der Herstellung bzw. des Inverkehrbringens ist auf dem Typenschild nach DIN EN 60062, Ziffer 8, angegeben.

Hersteller haben jährlich die Erfüllung der Zielvorgaben nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) zu veröffentlichen. Informationen hierzu veröffentlicht das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Die Rückgabe von Mietgeräten wird über den Mietvertrag geregelt.

Symbole



Schutziertes Gehäuse (Schutzklasse II).

Dieses Symbol zeigt an, dass keine Verbindung zur elektrischen Masse (Ground) erforderlich ist.



Gleichspannung.

Dieses Symbol zeigt an, dass die mit dem Symbol gekennzeichneten Nennspannungen Gleichspannung sind.



Verwendungsort.

Dieses Symbol zeigt an, dass das Gerät nur in geschlossenen Räumen betrieben werden darf.



Effizienzstufe.

Das Netzteil erfüllt die Anforderungen der vorgeschriebenen Leerlaufverlustleistung.

Open Source Software Notification

This document contains an open source software notice for this product. The open source software licenses are granted by the respective right holders. And the open source licenses prevails all other license information with regard to the respective open source software contained in the product.

For the Free and Open Source Software licensing rules such as conditions and obligations, please refer to the corresponding information also available in the graphical User Interface of the product in the help section.

Warranty Disclaimer

The open source software in this product is distributed in the hope that it will be useful, but without any warranty, without even the implied warranty of merchantability or fitness for a particular purpose. See the applicable licenses for more detail.

Written Offer

Deutsche Telekom hereby offers, valid for at least three years, to give you or any third party, for a charge no more than the cost of physically performing source distribution, on a medium customarily used for software interchange a complete machine-readable copy of the corresponding source code of the software given to you under the GNU General Public License (GPL), Version 2.0 and/or the GNU Lesser General Public License (LGPL), Version 2.1.

To receive such source code please contact Deutsche Telekom as follows:

Deutsche Telekom AG
Open Source Team Endgeräte
Deutsche-Telekom-Allee 9
64295 Darmstadt
Germany

Speedtest

Die Funktion Speedtest ist eine freiwillige zusätzliche Leistung der Telekom, die jederzeit von der Telekom deaktiviert werden kann. Sie stellt keine Messung im Sinne von § 7 TK Transparenz VO dar. Speedtest umfasst nur die Messung der Download- und Upload-Rate.

Hersteller

Telekom Deutschland GmbH
Landgrabenweg 149
53227 Bonn
Tel. 0800 33 01000
www.telekom.de/kontakt

Für mehr Umweltschutz

Als Deutsche Telekom nehmen wir unsere Verantwortung für eine nachhaltigere Zukunft sehr ernst. Wir haben die „we care“-Kennzeichnung eingeführt, um Transparenz herzustellen über das, was wir tun. Zusätzlich dient es uns und unseren Lieferanten als Ansporn, neue Lösungen zu finden.



Das „Umwelt“-Label kennzeichnet Produkte, Services, Projekte, Maßnahmen und Initiativen mit einem positiven Beitrag zu mehr Klimaschutz und zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit Ressourcen.

Das Gehäuse unseres Speedport besteht zu 90 % aus Recycling-Kunststoff, also Material, das wiederholt in einem Produkt zum Einsatz kommt - das spart Rohstoffe, Energie und CO₂-Emissionen. Unsere Verpackung ist zu 100 % plastikfrei. Der Verzicht auf Folien und mineralöhlhaltige Druckfarben ermöglicht Recycling und reduziert CO₂.

Wir begrenzen den Einsatz von schädlichen Substanzen (z. B. in elektronischen Bauteilen) über das gesetzlich vorgeschriebene Maß hinaus.

Unsere eingesetzten Papiere sind aus nachhaltiger Forstwirtschaft (FSC-zertifiziert) und zu einem Großteil recycelt.

Wenn Sie unseren Speedport mieten, leisten Sie einen weiteren Beitrag zur CO₂-Reduktion.

Technische Daten

Bezeichnung	Beschreibung
Modell	Speedport Smart 4R2
DSL-Anschluss (Standard)	1 × RJ45 (ADSL, ADSL2, ADSL2+, VDSL2, VDSL2 Vectoring, VDSL2 Supervectoring)
Link-Anschluss	1 × RJ45, 10/100/1000 auto MDI/MDIX (für externes Modem oder LAN)
LAN-Anschluss	3 × RJ45, 10/100/1000 autoMDI/MDIX
Telefon-Anschluss	1 × TAE-U Adapter per RJ-11 (zum Anschluss von Telefonen etc.)
DECT-Sendeleistung	24 dBm (max.) bei 1880 MHz - 1900 MHz
USB-Anschluss	1 × USB (1.0/1.1/2.0)
WLAN-Standard	IEEE 802.11 g/a/n/ac/ax
WLAN-Frequenzbereich	2,400 - 2,4835 GHz (IEEE 802.11 b/g/n) in 13 Kanälen, 5,150 - 5,350 GHz und 5,470 - 5,725 GHz (IEEE 802.11 a/n/ac/ax) in 16 Kanälen
WLAN-Übertragungsrate	IEEE 802.11 „b“ bis 11 Mbps, IEEE 802.11 „g“ bis 54 Mbps, IEEE 802.11 „a“ bis 54 Mbps, IEEE 802.11 „n“ bis 800 Mbps, IEEE 802.11 „ac“ bis 1733 Mbps, IEEE 802.11 „ax“ bis 4804 Mbps
WLAN-Sendeleistung	2,400 - 2,4835 GHz; bis 20 dBm, 5,150 - 5,350 GHz; bis 23 dBm, 5,470 - 5,725 GHz; bis 30 dBm
WLAN-Sicherheit	WPA2/WPA3, MAC-Filter
Router-Sicherheit	NAT, Firewall, DNS-Rebind-Schutz
Zulässige Umgebungsbedingungen	0 °C bis 40 °C, bei 5 % bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Leistungsaufnahme	je Port: < 8 W (im vernetzten Bereitschaftsbetrieb), alle Ports: < 10,5 W (im vernetzten Bereitschaftsbetrieb)
Abmessungen / Gewicht	ca. 284 × 180 × 74 mm / ca. 715 g
Zulassung	CE-Zertifizierung, zugelassen für Deutschland, ausschließlich für die Verwendung innerhalb geschlossener Räume

Bezeichnung	Beschreibung
Netzteil Typ: UH0361S-12PE	Eingangsspannung: 230 V, Eingangswechselstromfrequenz: 50 Hz, Ausgangsspannung: 12 V, Ausgangsstrom: 3,0 A, Ausgangsleistung: 36,0 W, Durchschnittliche Effizienz im Betrieb : 89,8 %, Effizienz bei geringer Last (10 %): 86,3 %, Leistungsaufnahme bei Nulllast : 0,035 W,
Netzteil Typ: NBC36D120300VE	Eingangsspannung: 230 V, Eingangswechselstromfrequenz: 50 Hz, Ausgangsspannung: 12 V, Ausgangsstrom: 3,0 A, Ausgangsleistung: 36,0 W, Durchschnittliche Effizienz im Betrieb : 88,3 %, Effizienz bei geringer Last (10 %): 78,3 %, Leistungsaufnahme bei Nulllast : 0,075 W

Erfahrene Mitarbeiter stehen Ihnen während
der üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung.
Hotline: 0800 330 1000
Internet: www.telekom.de/kontakt

Bedienungsanleitung für Speedport Smart 4R2
Ausgabe 08.04.2025

Den aktuellen Stand der Bedienungsanleitung erhalten
Sie im Internet unter: www.telekom.de/hilfe

Herausgeber:
Telekom Deutschland GmbH
Landgrabenweg 149
53227 Bonn